HAUTMEDIZIN
BAD SODEN

DERMATOLOGIE · PLASTISCHE CHIRURGIE

Ästhetische Medizin

So individuell wie Sie.

Nichtoperative ästhetische Behandlungen

Gesundheit. Schönheit. Verantwortung.

Die Hautmedizin Bad Soden ist eine der größten Hautarztpraxen in Deutschland mit Sitz in Bad Soden am Taunus. Unser Anspruch ist es, Ihnen auf allen dermatologischen Gebieten einschließlich der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie für jedes Anliegen den passenden Spezialisten anbieten zu können.

Wir bemühen uns, Ihnen mit Verständnis, Vertrauen und Menschlichkeit zu begegnen. Dabei widmen wir Ihnen die Zeit und Aufmerksamkeit, die wir gemeinsam für die Behandlung Ihrer Beschwerden und Bedürfnisse benötigen. Unsere Patienten behandeln wir so, wie wir selbst gerne behandelt werden möchten – denn wir sind uns unserer Verantwortung jeden Tag aufs Neue bewusst. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir ein Behandlungskonzept. Unser Ziel ist es, Sie langfristig zu begleiten – damit Ihre Haut, die wichtigste Schutzschicht Ihres Körpers, in jedem Alter ihre Funktionen bewahrt.

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen. Wir schenken Ihnen unser Versprechen, sorgsam damit umzugehen. Denn es ist uns wichtig, dass Sie sich in Ihrer Haut wohlfühlen. Heute und in Zukunft.

Ich will mich wohlfühlen –
in meiner Haut.

Spezialisten für Gesundheit und Schönheit

Die Hautmedizin Bad Soden ist mit sieben Partnern und heute insgesamt 20 Ärzten ein ganzheitlich aufgestelltes Team, das sich umfassend den Themen Krankheitsvorbeugung, Heilung sowie der Verschönerung von Haut und Körper widmet. Unsere besondere Leistungskraft beruht dabei auf der Zusammenarbeit erfahrener Ärzte, die sich in den Bereichen Krankenversorgung sowie Forschung und Lehre mit Leidenschaft engagieren. Hierbei profitieren wir in gleichem Maße von qualifizierter Aus- und Weiterbildung sowie langjähriger Erfahrung.

Partner der Hautmedizin Bad Soden (v. l. n. r.)

Dr. med. Stefan Kalthoff
Plastischer und Ästhetischer Chirurg

Dr. med. Stefan Rapprich
Hautarzt, Phlebologe

Dr. med. Ulrich Kühne
Hautarzt, Allergologe

Dr. med. Isabel Fell
Hautärztin, Allergologin

Dr. Dr. med. univ. Hans Bayer
Hautarzt, Phlebologe

Dr. med. Marei Kirchmeir
Hautärztin, Allergologin

Dr. med. Matthias Imhof
Hautarzt, Allergologe

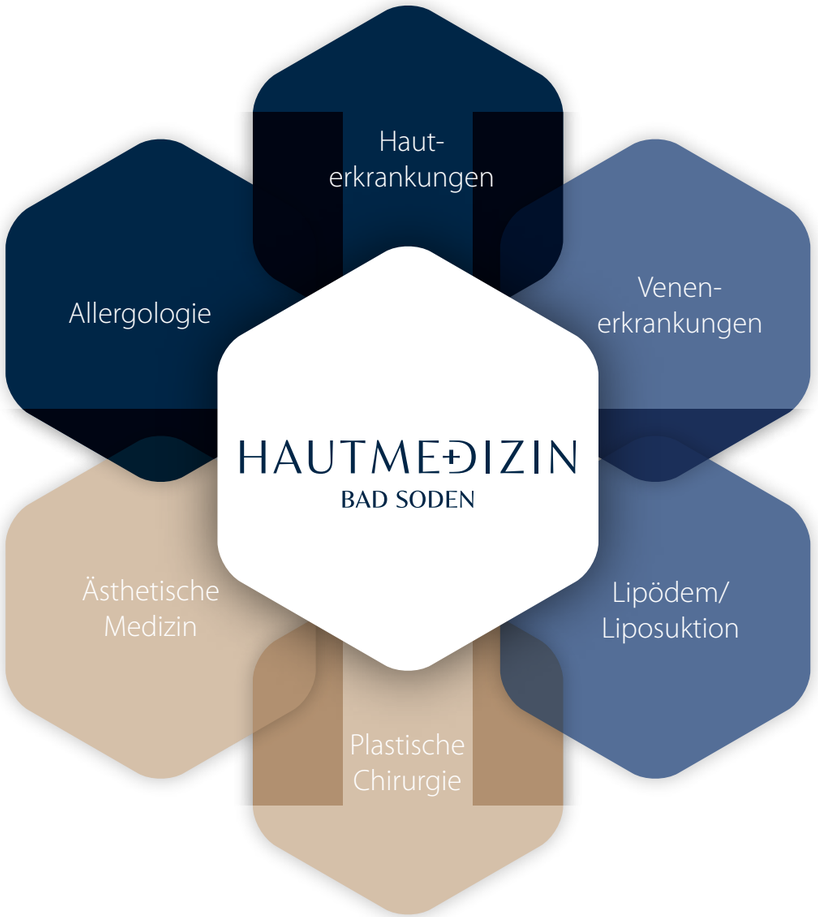
Ihr Kompetenzzentrum in modernsten Räumen

Sich in seiner Haut wohlfühlen – das ist uns als Hautmedizin Bad Soden nicht nur für unsere Patienten wichtig. Wir sind ein Team aus Ärzten, Gesundheits- und Krankenpflegern, OP-Fachpersonal, medizinischen Fachangestellten, medizinisch-technischen Assistenten und Verwaltungsfachkräften, das Hand in Hand arbeitet. Nur mit einem reibungslosen Teamwork in angenehmer Arbeitsatmosphäre ist es möglich, die unterschiedlichen Abteilungen unserer Praxis zu vereinen.

Das Leistungsspektrum umfasst klassische Dermatologie, Hautkrebsfrüherkennung, Allergologie, Phlebologie (Venenerkrankungen), ambulante Operationen, Lichttherapie von chronisch-entzündlichen Dermatosen, Lasertherapie, ästhetische Dermatologie, die Ästhetische und Plastische Chirurgie sowie medizinische Kosmetik.

Unsere Expertise für Ihre ganzheitliche Behandlung

Seit ihrer Gründung im Jahr 1982 hat sich die Hautmedizin Bad Soden zu einem Kompetenzzentrum entwickelt, in dem spezialisierte Ärzte gemeinsam praktizieren. Dadurch können wir praktisch alle Bereiche der Dermatologie und der Plastischen Chirurgie abdecken. Fachlich kompetent, mit Leidenschaft engagiert und an einem Ort.



Inhalt

10 Unsere Experten für Ästhetische Medizin

14 Beratung & Analyse

18 Behandlungsareale

20 Empfehlungen

22 Behandlungsmethoden

24 Filler (Hyaluronsäure, Radiesse®)

28 Botulinum (Botox®)

32 Polynukleotide

34 Lipofilling (Eigenfettbehandlung)

36 Injektionslipolyse (Fett-weg-Spritze)

38 Laserrejuvenation (Hautverjüngung)

40 Ultherapy®

42 Radiofrequenz-Microneedling

44 PRP

48 Fadenlifting

50 Peelings

52 Liposuktion Hals

54 Cool-Plasma-Straffung

56 Laserbehandlungen

59 Gefäßveränderungen

60 Gutartige Hautveränderungen

61 Pigmentierte Hautveränderungen

62 Haarentfernung

64 Narbenbehandlung

66 Tattooentfernung

68 Kombinationsbehandlungen

70 Twin-Layer-Injektionstechnik (Lippenfaltenglättung)

72 Dualer Kollagenbooster (Ultherapy® + Radiesse®)

74 Refresh & Glow (RF-Needling + PRP)

78 Twin Tech Verfahren (RF-Needling + CO_2-Laser)

80 Skin Booster (Hyaluronsäure + Botulinum)

84 Individuelle Empfehlungen

86 Notizen

Dr. med. Ulrich Kühne
Partner der Hautmedizin Bad Soden
Hautarzt, Allergologe, D.A.L.M.

- Falten- und Volumenbehandlung mit Fillern und Botulinumtoxin
- Hautstraffung mit Ultherapy®
- Dermatologische Lasertherapie
- Injektionslipolyse

Dr. med. Stefan Kalthoff
Partner der Hautmedizin Bad Soden
Plastischer und Ästhetischer Chirurg

- Falten- und Volumenbehandlung mit Fillern und Botulinumtoxin
- Hautstraffung mit Ultherapy®
- Injektionslipolyse
- Cool-Plasma-Straffung Gesicht, operative Körperstraffung

Dr. med. Ulrike Juschka
Hautärztin, Allergologin,
Leitung Lasertherapie

- Dermatologische Lasertherapie
- Faltenbehandlung mit Botulinumtoxin
- Hautstraffung mit Ultherapy®
- Injektionslipolyse

Dr. med. Nigar Bilge
Hautärztin

- Falten- und Volumenbehandlung mit Fillern und Botulinumtoxin
- Dermatologische Lasertherapie

Dr. med. Matthias Imhof
Partner der Hautmedizin Bad Soden
Hautarzt, Allergologe, D.A.L.M.

- Falten- und Volumenbehandlung mit Fillern und Botulinumtoxin
- Hautstraffung mit Ultherapy®
- Dermatologische Lasertherapie
- Injektionslipolyse

Dr. Dr. med. univ. Hans Bayer
Partner der Hautmedizin Bad Soden
Hautarzt, Phlebologe

- Dermatologische Laserbehandlung
- Falten- und Volumenbehandlung mit Fillern und Botulinumtoxin
- Body Contouring, Cool-Plasma-Straffung Körper

Ekaterina Selezneva
Hautärztin

- Falten- und Volumenbehandlung mit Fillern und Botulinumtoxin
- Dermatologische Lasertherapie
- Injektionslipolyse
- Fadenlifting

Dr. med. Agnes Raimann
Hautärztin

- Falten- und Volumenbehandlung mit Fillern und Botulinumtoxin
- Dermatologische Lasertherapie

Ästhetische Medizin

Die ästhetische Medizin hat sich in den letzten Jahrzehnten zu einem festen Bestandteil der Dermatologie entwickelt.

Mit einer fundierten wissenschaftlichen Basis können wir heute eine Vielzahl effektiver und sicherer Behandlungen anbieten.

Wir verfügen über jahrzehntelange Erfahrung auf diesem Gebiet, das sich mit der Verschönerung und Verbesserung des Erscheinungsbilds der Haut und ihren Funktionen befasst.

Die Entscheidung für eine Behandlung im Gesicht bedarf einer ausgiebigen Beratung und Analyse durch einen Spezialisten in unserer Praxis. Wir nehmen uns Zeit, Ihre Vorstellungen und Wünsche kennenzulernen. Wenn Sie wissen, was Sie möchten, Sie sich aufgeklärt und informiert fühlen, fällt die Entscheidung für eine bestimmte Behandlungsmethode leichter.

Sie schildern uns Ihre Wünsche und Vorstellungen und gemeinsam wählen wir die für Sie beste Behandlung.

Welche drei Eigenschaften im Zusammenhang mit Ihrem Aussehen sind Ihnen wichtig?
Ihre persönliche Auswahl gibt Ihnen Klarheit, welches Ergebnis Sie sich vorstellen und erhoffen. Jede der von Ihnen gewählten Eigenschaften steht in Beziehung zu anatomischen Bereichen im Gesicht.

Unter Berücksichtigung der ausgewählten Eigenschaften erstellen wir eine individuelle Empfehlung und einen Behandlungsplan.

attraktiver	schlanker	weniger müde	weniger schlaff
jünger	weiblicher männlicher	weniger traurig	weniger böse

„Schön und harmonisch, da proportional“
Es ist nicht so einfach, objektive Antworten darauf zu finden, warum der Mensch ein Gesicht als attraktiver empfindet als ein anderes. Betrachtet man ein schönes Gesicht, konzentriert sich das Auge auf Bereiche, die mit gefälligen Formen hervorgehoben werden. Dabei stößt man immer wieder auf das Proportionsverhältnis des Goldenen Schnittes: Das Verhältnis von 1.0 zu 1.618 wird als besonders attraktiv empfunden.

Wann ist der richtige Moment für eine Behandlung?
Der richtige Moment für eine Behandlung trifft ein, wenn der Bereich, den Sie ändern wollen, für Sie an Bedeutung gewinnt. Wenn Sie einmal im Monat darüber nachdenken, ist es noch zu früh. Kreisen Ihre Gedanken jedoch täglich um etwas, was sie selbst stört, erhält es für Sie Bedeutung. Entscheiden Sie nur für sich allein, niemals für Andere. Nehmen Sie sich Zeit und setzen Sie sich nicht unter Druck.

Es gibt auch Fälle, da erscheint uns eine Behandlung zu früh oder aber wir sehen keine Möglichkeit, den Befund zu verbessern. Auch darüber reden wir offen mit Ihnen. Unsere Entscheidungen beruhen immer auf fachlicher Expertise und nicht auf wirtschaftlichen Gründen.

Durch Vermessen der Gesichtsproportionen können die Regionen für Falten- und Volumenbehandlungen exakt erfasst und bemessen werden: So etwa ist der innere Abstand zwischen den Augen unabhängig vom Alter ein konstanter Orientierungspunkt für jedes einzelne Gesicht. Aus der Messung können ästhetische Proportionen abgeleitet und überprüft werden.

Um ein anmutiges Ergebnis zu erzielen, ist es wichtig, die dritte Dimension den Volumenverlust zu erkennen. Jedes Gesicht ist einzigartig. Eine Gesichtsverjüngung umfasst zum einen die Wiederherstellung des Volumens sowie zum anderen die Definition seiner Konturen.

Proportionen und Harmonie sind im Gesicht von entscheidender Bedeutung, daher darf im Mittelgesicht nur sehr dosiert Füllmaterial verwendet werden. Sehr schnell würde sonst das Gesicht unnatürlich wirken.

Die ästhetische Behandlung des Gesichts ist nicht schwer. Die Herausforderung für den behandelnden Arzt besteht darin, genau herauszuhören, was Sie sich als Patient wünschen. Die Informationen im Internet sind vielfältig und teilweise verwirrend. Die Werbung weckt sehr hohe realitätsfremde Hoffnungen und das „Lifting ohne Skalpell“ ist ein unrealistischer Menschheitstraum.

Mit dem Wissen, was Sie sich wünschen, wird die Entscheidung für eine bestimmte Behandlungsmethode einfacher. Viele Ziele können durch nichtoperative Maßnahmen erreicht werden, manchmal ist auch eine operative Maßnahme sinnvoll.

Behandlungsareale

Teintoptimierung Hautverfeinerung

Gesicht

Dualer Kollagenbooster
Refresh & Glow
Twin Tech Verfahren
Lipofilling
Botulinum
Laser
RF Needling + PRP
Polynukleotide

Stirn

Botulinum
Filler
Fadenlifting
Ultherapy®
IPL
Laser
RF Needling
PRP

Augenringe

Filler
Lipofilling
Ultherapy®
Laser
RF Needling
PRP

Nasolabial

Filler
Lipofilling
Fadenlifting

Mundwinkel

Filler
Lipofilling
Botulinum
Laser
RF Needling
PRP

Hängebäckchen

Lipolyse

Lippen

Hyaluron
Lipofilling
Laser
RF Needling
PRP

Hals & Dekolleté

Filler
Botulinum
Ultherapy®
IPL
RF Needling
PRP

Hände

Filler
Lipofilling
Laser
Botulinum Schwitzen

Haare

PRP

Zornesfalten

Botulinum
Filler
Lipofilling
RF Needling
PRP

Lachfalten & Krähenfüsse

Filler
Fadenlifting
Botulinum
Ultherapy®
Laser
RF Needling
PRP

Kinnlinie

Filler
Lipofilling
Fadenlifting
Ultherapy®

Kinn

Filler
Lipofilling
Botulinum
Lipolyse
Ultherapy®
Laser
RF Needling
PRP

Empfehlungen

30 +	40 +
Dünner werdendes Haar PRP, Polynukleotide	**Dünner werdendes Haar** PRP, Polynukleotide
Strahlende Haut Hydrafacial, Skin Booster, Polynukleotide, PRP	**Strahlende Haut** Hydrafacial, Skin Booster, Polynukleotide, PRP
Trockene Haut Hydrafacial, Polynukleotide, Skin Booster, Filler	**Trockene Haut** Hydrafacial, Polynukleotide, Skin Booster, Filler
Unebene Haut & Pigmente Refresh & Glow, Laser, Fruchtsäure Peeling	**Unebene Haut & Pigmente** Refresh & Glow, Laser, Fruchtsäure Peeling
	Nachlassende Hautfestigkeit Dualer Kollagenbooster
Mimikfalten Botulinum, Filler	**Mimikfalten** Botulinum, Filler, Fadenlift
	Abgesunkene Augenbrauen Botulinum, Filler, Ultherapy®
Tränenrinne Filler	**Tiefe Tränenrinne** Filler, Lipofilling
	Volumen- und Konturverlust Gesicht Filler, Fadenlift, Ultherapy®
	Hängende Mundwinkel & Nasolabialfalten Filler, Fadenlift
Lippen mangelnde Form & Fülle Filler	**Lippen mangelnde Form & Fülle** Filler, Lipofilling
	Lippenfältchen & Raucherfalten Filler, Twin-Layer-Injektionstechnik, CO_2-Laser
Fliehendes Kinn Filler	**Fliehendes Kinn** Filler
Doppelkinn Lipolyse	**Doppelkinn** Lipolyse, Liposuktion Hals, Cool-Plasma-Straffung
Dekolleté Polynukleotide, Skin Booster, Laser	**Dekolleté** Polynukleotide, Skin Booster, Laser

50 +	60 +
Dünner werdendes Haar PRP, Polynukleotide	**Dünner werdendes Haar** PRP, Polynukleotide
Strahlende Haut Hydrafacial, Skin Booster, Polynukleotide, PRP	**Strahlende Haut** Hydrafacial, Skin Booster, Polynukleotide, PRP
Trockene Haut Hydrafacial, Polynukleotide, Skin Booster, Filler	**Trockene Haut** Hydrafacial, Polynukleotide, Skin Booster, Filler
Unebene Haut & Pigmente Refresh & Glow, Laser, TCA Peeling	**Unebene Haut & Pigmente** Refresh & Glow, Laser, TCA Peeling
Nachlassende Hautfestigkeit Dualer Kollagenbooster	**Nachlassende Hautfestigkeit** Dualer Kollagenbooster
Mimikfalten, Falten & tiefere Linien Botulinum, Filler, Fadenlift, Twin Tech Verfahren	**Mimikfalten, Falten & tiefere Linien** Botulinum, Filler, Twin Tech Verfahren
Abgesunkene Augenbrauen Botulinum, Filler, Ultherapy®, Augenbrauenlift, Stirnlift	**Abgesunkene Augenbrauen** Botulinum, Filler, Ultherapy®, Augenbrauenlift, Stirnlift
Tiefe Tränenrinne & Tränensack Filler, Lipofilling, Unterlidlift	**Tiefe Tränenrinne & Tränensack** Filler, Lipofilling, Unterlidlift
Volumen- und Konturverlust Gesicht Filler, Fadenlift, Ultherapy®	**Volumen- und Konturverlust Gesicht** Filler, Ultherapy®
Hängende Mundwinkel & Nasolabialfalten Filler, Facelift	**Hängende Mundwinkel & Nasolabialfalten** Filler, Facelift
Lippen mangelnde Form & Fülle Filler, Lipofilling	**Lippen mangelnde Form & Fülle** Filler, Lipofilling
Lippenfältchen & Raucherfalten Filler, Twin-Layer-Injektionstechnik	**Lippenfältchen & Raucherfalten** Filler, Twin-Layer-Injektionstechnik
Fliehendes Kinn Filler	**Fliehendes Kinn** Filler
Doppelkinn Lipolyse, Liposuktion Hals, Cool-Plasma-Straffung	**Doppelkinn** Lipolyse, Liposuktion Hals, Cool-Plasma-Straffung
Dekolleté Polynukleotide, Refresh & Glow, Dualer Kollagenbooster, Laser	**Dekolleté** Polynukleotide, Refresh & Glow, Dualer Kollagenbooster, Laser

Einfach etwas voller, glatter, jünger.

Behandlungsmethoden

Die ästhetische Medizin beschäftigt sich im Detail mit dem Phänomen der Hautalterung und seinen Erscheinungsformen. Hierzu zählen alle sichtbaren Zeichen wie Falten, Elastizitäts-, Straffungs-, Volumen- und Konturverlust. Denn sie beeinflussen das Erscheinungsbild der Haut und lassen einen z. B. älter, müder oder erschöpfter aussehen. Da die Hautalterung nicht nur biologisch bedingt, sondern auch durch äußere Lifestyle-Faktoren, wie Schlafmangel, Rauchen, vermehrte Sonnenexposition, Umweltfaktoren und Stress beeinflusst wird, betrifft dieses Thema auch bereits Frauen und Männer in jüngeren Jahren.

Mit einer fundierten wissenschaftlichen Basis können heute eine Vielzahl effektiver und sicherer Behandlungen in der ästhetischen Medizin angeboten werden, so dass sich Niemand mehr mit Fältchen oder erschlafften Hautpartien abfinden muss.

Die Hautmedizin Bad Soden verfügt über ein hohes Maß an Erfahrungen und Kompetenz in der Anwendung der verschiedensten Methoden, die zur Hautverjüngung und Verschönerung sowie zur Verbesserung des Erscheinungsbilds der Haut beitragen:
Neben den klassischen Injektionsverfahren mit Botulinum und Fillern, erzielen auch die Injektionslipolyse, die Laserrejuvenation, die Ultherapy®-Behandlung, PRP, tiefenwirksame Peelings, das Fadenlifting sowie die Liposuktion und die Cool- Plasma-Straffung im Gesicht hervorragende Ergebnisse, um die Haut jünger, frischer, ebenmäßiger, vitaler und strahlender erscheinen zu lassen.

Welche Regionen können behandelt werden?

1. Obere Gesichtshälfte
   Schläfenregion, Augenbrauen, Ober-/Unterlid, Augenringe, Nasenwurzel
2. Untere Gesichtshälfte
   Wangen, Nasolabialfalte, Marionettenfalte, Ober-/Unterlippe, Kinnkontur, Unterkieferkontur, Ohrläppchen, Hals
3. Handrücken

In einem persönlichen Beratungs- und Analysegespräch wird eine individuelle Diagnose erstellt und zusammen mit dem Patienten das optimale Behandlungskonzept definiert. Da der sichtbare Alterungsprozess durch verschiedene Faktoren bedingt wird, kann durch die Kombination verschiedener Behandlungen häufig ein besseres Ergebnis erzielt werden.

Wann ist eine Falten- und Volumenbehandlung sinnvoll?

Heutzutage muss man sich nicht mit Falten oder erschlafften Hautpartien abfinden. Moderne Volumen- und Lifting-Filler können nachlassende Konturen wiederherstellen, altersbedingte Volumendefizite der Haut auffüllen und so zu einer wirkungsvollen Hautverjüngung beitragen.

Was sind Filler?

Als Filler werden Wirkstoffe bezeichnet, die in der ästhetischen Medizin zur wirkungsvollen Hautverjüngung eingesetzt werden. Aus dem Englischen übersetzt steht Filler sinngemäß für Auffüllen; dementsprechend kann erschlafftes, eingesunkenes und unebenes Gewebe mittels direkter Injektion des Stoffes wieder angehoben werden. Das Ziel der häufigsten Behandlungen mit Fillern ist ein hautverjüngender Effekt.

Das klassische Verfahren stellt die Falten- und Volumenbehandlung dar. Aber auch für andere Behandlungsmethoden eignen sich verschiedene Filler.

Filler zur Faltenbehandlung und Gesichtsmodellierung

Neben der Behandlung zur Glättung von Falten kommen Filler zur Modellierung und Konturierung des Gesichtes zum Einsatz. Im Lauf der Zeit kommt es zu Veränderungen der Knochenstruktur, Umverteilung von Fettgewebe und Erschlaffung des Bindegewebes, was zum Absinken von Gesichtsweichteilen führt.

Um eine Anhebung, bzw. ein partielles Lifting zu erzielen, werden Filler-Substanzen wie Hyaluronsäure oder Calcium-Hydroxylapatit (Radiesse®) unmittelbar in das zu behandelnde Gewebeareal injiziert. So lassen sich die Kontur der Wangenknochen betonen, eingesunkene Schläfen auffüllen, das Kinn verlängern oder die Unterkieferkontur straffen.

Hyaluronsäure – der biologische Filler zur Faltenglättung

Hyaluronsäure als Filler wird vor allem bei statischen und Knitterfältchen sowie zur Volumenaugmentation verwendet. Die natürlicherweise im Körper vorkommende Verbindung mit hohen wasserbindenden Eigenschaften sorgt in der Haut unter anderem für die Elastizität und Straffheit des Bindegewebes. Hyaluronsäure zählt zu den biologischen Fillern und gilt daher als besonders verträglich.

Wie wird Hyaluronsäure als Filler angewendet?

Mit zunehmendem Alter vermindert sich der natürliche Hyaluronsäure-Gehalt der Haut. Die Folgen sind ein Verlust an Elastizität und Spannkraft. Um diesen auszugleichen und der Haut zu einem verjüngten Aussehen zu verhelfen, wird unvernetzte Hyaluronsäure in die obere Hautschicht injiziert. Hier bindet sie Wasser und regt die Kollagenbildung an. Das Gewebe wird geglättet. Um tiefere Falten zu glätten oder verlorengegangenes Volumen zu ersetzen, wird stabilisierte «vernetzte» Hyaluronsäure eingesetzt.

Mit Injektionen dieses biologischen Präparats lassen sich Mundwinkel- und Nasolabialfalten sowie Fältchen an Ober- und Unterlippen gut behandeln. Diese reine Glättung kann praktisch ohne Volumenzunahme der Lippen erreicht werden, so dass diese nicht „behandelt“ aussehen. Falls gewünscht, ist aber auch eine Vergrößerung des Lippenrots oder die Betonung der Lippenkontur möglich. Im Gegensatz zu operativen Faltenbehandlungen entsteht nach einer Hyaluronsäure-Injektion keine lange Ausfallzeit. Schon am nächsten Tag sind Arbeit und Sport wieder möglich. Die Behandlung selbst dauert nur etwa 15 bis 30 Minuten.

Welche Wirkungsdauer hat die Hyaluronsäure-Anwendung?

Die Ergebnisse einer Filler-Behandlung mit Hyaluronsäure sind langanhaltend, i. d. R. hält der Effekt bis zu einem Jahr. Alter, Hauttyp, Lebensstil, Stoffwechsel und die Behandlungszone sind entscheidende Faktoren für das individuelle Resultat.

Radiesse® – der Volumen- und Straffungs-Filler

Die hervorragende Wirkweise des Fillers Radiesse® setzt gleich mehrfach bei der Korrektur von Falten und Konturverlust an. Er glättet nicht nur tiefe Falten effektiv, sondern regt zudem noch die Bildung von körpereigenem Kollagen und Elastin an.

Wie wird Radiesse® als Filler angewendet?

Radiesse® wird als Volumen- und Straffungs-Filler eingesetzt und besteht aus Calcium-Hydroxylapatit, einer abbaubaren Substanz. Sie hat einen stark stimulierenden Effekt auf die hauteigene Kollagenproduktion. Sie ist hervorragend zur Falten- und Volumenbehandlung und zur Verdickung und Stabilisierung der Hautstruktur geeignet. Hierdurch ergibt sich eine langanhaltende Hautstraffung. Mit einer Radiesse® Filler-Behandlung können nachlassende Konturen wieder definiert und altersbedingter Volumenverlust ausgeglichen werden.

Welche Wirkungsdauer hat die Filler-Anwendung mit Radiesse®?

Die Ergebnisse einer Filler-Behandlung mit Radiesse® sind langanhaltend, i. d. R. hält der Effekt neun bis zwölf Monate. Alter, Hauttyp, Lebensstil, Stoffwechsel und die Behandlungszone sind entscheidende Faktoren für das individuelle Resultat.

Wie wird die Behandlung mit Fillern durchgeführt?

Die Behandlung mit Hyaluronsäure und Radiesse® wird ambulant durchgeführt und erfolgt meist im Sitzen; denn man braucht die Rückmeldung des Patienten, wenn er sich im Spiegel betrachtet. Er selbst entscheidet, ob ihm das Ergebnis schon reicht, oder ob er einen Schritt weitergehen möchte. Der behandelnde Arzt begleitet diese Entscheidung.

Die Haut kann bei Bedarf, 20 Minuten vorher, mit einer betäubenden Salbe eingecremt werden. Die Injektion erfolgt mit sehr feinen Kanülen in unterschiedlicher Technik, abhängig vom individuellen Befund.

Gut zu wissen: Hyaluronsäure bindet Wasser und gibt der Haut nach vier bis sechs Wochen einen zusätzlichen Polstereffekt. Diesen Effekt sollte man vor einer eventuellen Nachbehandlung unbedingt abwarten.

Wie kann der Effekt einer Falten- und Volumenbehandlung erhalten werden?

Der Frischeeffekt beim Gesicht durch die Gabe von Fillern ist vergleichbar mit der Pflege eines Gartens: Auch dieser bedarf der Zuwendung mit Wasser, Dünger und einer kontinuierlichen Pflege, um schön zu bleiben. Genauso können regelmäßige Behandlungen, ca. alle sechs bis neun Monate, auch das Ergebnis der Volumenbehandlung aufrechterhalten und so Langzeiteffekte erzielen: Die Konturen werden weicher, das Mittelgesicht wieder klar und frisch. Anfänglich sind die Intervalle der Behandlung kürzer (abhängig vom Befund), später ist das Erhaltungsintervall dann länger.

Bestehen Risiken für Nebenwirkungen bei der Verwendung von Fillern?

Bei einer Injektionsbehandlung kann es eventuell zu Juckreiz, leichten Schwellungen, blauen Flecken oder Schmerzempfindlichkeit an den Einstichstellen kommen. Im Normalfall klingen diese nach wenigen Stunden oder Tagen von alleine ab. Mit Sport und Sauna sollte man zwei Tage pausieren. Bei allen Behandlungsmethoden erhält der Patient Kühlkompressen mit nach Hause.

In einem Beratungsgespräch informieren wir Sie genau zu möglichen Risiken oder Nebenwirkungen einer Filler-Behandlung.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
< 30 Minuten	9 - 12 Monate	0 Tage	2 Tage	sofort	ab 400 €

Botulinum ist ein Wirkstoff, der unter dem Handelsnamen Botox® bekannt geworden ist. Er ist seit vielen Jahren zur gezielten Entspannung von Muskeln, Behandlung übermäßigen Schwitzens, Migräne und mimischer Falten zugelassen.
Außerhalb der offiziellen Zulassung wird Botulinum seit geraumer Zeit erfolgreich zur Behandlung von Bruxismus (Zähneknirschen) eingesetzt.

Wie verläuft eine Faltenbehandlung mit Botulinum?

Botulinum wird seit Jahren erfolgreich zur Muskelentspannung in der kurativen und ästhetischen Medizin eingesetzt.
Zur Reduzierung von Mimikfalten wird es direkt in das zu behandelnde Gewebeareal injiziert. Hier bewirkt Botulinum eine Verminderung der Übertragung der Nervensignale an die Muskeln. Die darüber liegende Haut glättet sich, Falten werden gemildert.
Die Anwendung dauert etwa 10 bis 20 Minuten. Es können sich vorübergehend leichte Rötungen oder Schwellungen im Bereich der Einstichstellen bilden. Der Patient hat jedoch keinerlei Einschränkungen und ist sofort wieder einsatzfähig. Je nach gewünschtem Ergebnis und Behandlungszone empfiehlt sich auch eine Kombination aus Botulinum und Fillern (z.B. Hyaluronsäure).

Welche Wirkungsdauer hat die Botulinum Anwendung?

Wie lange die Wirkung einer Botulinum-Injektion anhält, ist von Patient zu Patient unterschiedlich. In der Regel dauert es zwischen drei und neun Monaten, bis der Effekt vollständig nachgelassen hat. Eine Wiederholung der Behandlung ist ohne großen Aufwand möglich. Mit der Anzahl der Anwendungen geht meist eine Verlängerung der Wirkung einher.

Bestehen Risiken für Nebenwirkungen bei der Verwendung von Botulinum?

Bei fachgerechter Anwendung ist das Risiko unerwünschter Nebenwirkungen sehr gering. Sollten diese dennoch auftreten, sind sie stets vorübergehend und bilden sich von selbst zurück. Die Wirkstoffmenge ist extrem niedrig und liegt weit unterhalb einer potentiell gefährlichen Dosierung. Vorübergehende Rötungen, Schwellungen oder kleine Blutergüsse sind prinzipiell bei jeder Injektion möglich.

Hyperhidrose (übermäßiges Schwitzen)

Botulinum gegen Schwitzen

Schwitzen nach körperlicher Anstrengung, beim Sport, unter psychischer Anspannung, bei hohen Temperaturen oder beim Verzehr von scharfen Speisen ist ein natürlicher Vorgang. Etwa 3 Millionen Schweißdrüsen befinden sich in der menschlichen Haut und regulieren so eine Überhitzung des Körpers. Was aber tun, wenn der Körper übermäßig viel Schweiß produziert und dies für die Betroffenen einen hohen Leidensdruck darstellt?

Was ist Hyperhidrose?

Hyperhidrose bezeichnet eine übermäßige Schweißproduktion, die über das natürliche Maß hinausgeht. Es handelt sich hierbei um eine Fehlfunktion der Schweißdrüsen, die durch eine Fehlsteuerung des vegetativen Nervensystems entsteht. Die Betroffenen schwitzen auch ohne körperliche Anstrengung oder hohen Temperaturen. Der Leidensdruck ist groß: nasse Flecken auf der Kleidung verbunden mit unangenehmem Geruch oder peinlich nasse Hände beim Händeschütteln. Häufig leidet das Selbstwertgefühl der Betroffenen und schränkt das soziale Leben ein.

Wie hilft Botulinum gegen übermäßiges Schwitzen?

Mit Botulinum-Injektionen wird die Aktivität der Schweißdrüsen für viele Monate normalisiert. Bei der Hyperhidrose hat sich der Einsatz von Botulinum in den Achselhöhlen, an den Händen, den Füßen sowie am Kopf bewährt. Um die Behandlung so angenehm wie möglich zu gestalten, kann die betroffene Körperstelle vor den Injektionen mit einer leicht betäubenden Salbe behandelt werden.

Welche Risiken bestehen bei dieser Behandlung?

Die Behandlung mit Botulinum ist sicher und effektiv. Bei der Behandlung der Hände ist in seltenen Fällen eine Beeinträchtigung der Feinmotorik, insbesondere am Daumen, möglich. Detailinformationen dazu erhalten Sie in einem Aufklärungsgespräch.
Alternativ zu Botulinum-Injektionen, führen wir in unserer Abteilung für Dermatochirurgie eine operative Schweißdrüsen-Saugkürettage der Achselhöhlen durch. Dadurch kann die Schweißbildung dauerhaft um ca. 80% reduziert werden.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
< 30 Minuten	2 - 9 Monate	0 Tage	1 Tag	sofort	ab 500 €

Bruxismus (Zähneknirschen)

Botulinum gegen Zähneknirschen

Kiefer- und Kopfschmerzen, Verspannungen und Schäden am Zahn und Zahnschmelz? Diese Symptome können auf regelmäßiges und unkontrolliertes Zähneknirschen zurückgeführt werden. Dieses Phänomen, auch als Bruxismus bekannt, kann durch den Einsatz von Botulinum Linderung erfahren: eine Behandlungsmethode die besonders zu empfehlen ist, wenn Beißschienen oder physiotherapeutische Behandlungen nicht ausreichen.

Welche Ursachen hat Zähneknirschen?

Zähneknirschen betrifft sowohl Kinder als auch Erwachsene. Hauptursache bei den betroffenen Personen ist übermäßiger Stress. Dieser kann tagsüber nicht vollständig verarbeitet werden und führt nachts zu einem Aufeinanderpressen der Zähne. Aber auch Erkrankungen, Fehlstellungen der Zähne, Medikamenteneinnahme, vermehrter Alkoholgenuss oder bestimmte Zahnfüllungen erhöhen das Risiko des Zähneknirschens.

Welche Risiken bestehen bei dieser Behandlung?

Theoretisch sind Mundtrockenheit, eine Beeinträchtigung der Mimik und in Einzelfällen ein Absinken der Kinn-Kiefer-Linie möglich. Diese Nebenwirkungen sind jedoch sehr selten und immer nur vorübergehend.

Wie funktioniert die Behandlung mit Botulinum?

Um das Knirschen der Zähne zu stoppen, erfolgt die Injektion des muskelentspannenden Wirkstoffs mittels feiner Nadel über die Wange in den großen Kaumuskel (M. masseter).
Es kommt zur Entspannung des Muskels, so dass das Zähneknirschen aufhört, ohne die Kaufunktion des Kiefers einzuschränken. Die Wirkung hält einige Monate an. Die Behandlung ist problemlos jederzeit wiederholbar.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
< 30 Minuten	2 - 9 Monate	0 Tage	1 Tag	sofort	ab 300 €

Schönheit von innen, Stimulieren der Zellregeneration

PhilArt verbessert die Hautqualität der Patienten, verjüngt die Haut und macht sie strahlend. Das PhilArt stellt die Elastizität der Haut wieder her und fördert die Hydration. Die Anwendungsbereiche reichen von Gesicht, Kopfhaut und Hals bis zu Dekolleté und Händen. Als Basistherapie angewandt, ermöglicht PhilArt auch bessere Behandlungsergebnisse für darauf folgende ästhetische Behandlungen.

Was bewirken die Polynukleotide?

PhilArt ist ein injizierbares Gel, das aus langkettigen Polynukleotiden (PN) besteht. Polynukleotide fördern die Hydration der Haut, beseitigen freie Radikale, und tragen so zu einem optimalen Umfeld für das Wachstum von Fibroblasten bei (Zellen, die Kollagen produzieren). Sie fördern so letztendlich die Produktion neuen Kollagens und elastischer Fasern und stimulieren die körpereigene Zellregeneration.

Wie werden die Polynukleotide hergestellt?

Die Polynukleotide sind natürlichen Ursprungs und werden aus europäischem Frischwasserfisch gewonnen mit umfassender Kontrolle der Produktionskette.
Der Herstellungsprozess basiert auf der Polynukleotide High Purification Technology (PN-HPT®), die zu einer höchstmöglichen Reinigung beiträgt und damit die Produktsicherheit gewährleistet. Polynukleotide haben ein nachweisliches Sicherheits- und Effektivitätsprofil und zeichnen sich durch gute Verträglichkeit und ein geringes Risiko für Nebenwirkungen aus, wie extensive klinische Forschungsdaten belegen. Ihr Einsatz basiert auf mehr als 70 Jahren Forschung, mehr als 100 Studien wurden bislang bei nationalen und internationalen Kongressen präsentiert.

Wie wird die Behandlung mit Polynukleotiden durchgeführt?

Die Behandlung mit Polynukleotiden wird ambulant durchgeführt und gleicht der Behandlung mit Hyaluronsäure (siehe Seite 27). Die Haut kann bei Bedarf, 20 Minuten vorher, mit einer betäubenden Salbe eingecremt werden. Die Injektion erfolgt mit sehr feinen Kanülen in unterschiedlicher Technik, abhängig vom individuellen Befund.

Welche Regionen sind behandelbar?

Die Anwendungsbereiche reichen von Gesicht, Kopfhaut und Hals bis zu Dekolleté und Händen. Besonders geeignet ist zudem die Region um die Augen mit einem speziell hierfür konzipierten PhilArt-Produkt.

Bestehen Risiken für Nebenwirkungen?

Das Risiko von allergischen Reaktionen wird durch spezielle Reinigungsprozesse bei der Herstellung ausgeschlossen. Wie bei jeder Skin Booster Behandlung kann es kurzfristig zu Schwellungen, Rötungen oder kleinen Blutergüssen kommen. Diese klingen spätestens nach einigen Tagen vollständig ab.
Eine Veränderung der Gesichtszüge findet nicht statt, da dieser Biostimulator lediglich positive Effekte auf den Stoffwechsel der Haut ausübt. Fehl- oder Überkorrekturen können somit nicht auftreten.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
< 30 Minuten	3 mal alle 2 - 4 Wochen zur Erhaltung 1x alle 4 - 6 Monate	0 Tage	1 Tag	sofort	ab 400 €

Natürlich schönes Aussehen dank 100% körpereigener Substanzen. Behandlung mit Eigenfett und regenerativen Zellen zur Hautverjüngung.

Moderne, minimal-invasive Methoden zur Faltenglättung, Hautbild-Verbesserung und zum Ausgleich von Volumenverlust sind in der ästhetischen Medizin nicht mehr wegzudenken. Sie verhelfen schnell zu einem frischeren und jugendlicheren Aussehen an Gesicht, Hals, Dekolleté und Händen, möglichst ohne die persönliche und natürliche Ausstrahlung zu beeinflussen. Hierbei kommen in erster Linie Unterspritzungen zum Einsatz, um häufig beanspruchte Partien, wie z. B. Mimik-Falten zu entspannen sowie Volumenverluste an anderen Stellen aufzufüllen.

Verfahren, bei denen körpereigene Substanzen zum Einsatz kommen, werden vermehrt nachgefragt und in der Ästhetik eingesetzt. Speziell die sichere und gut verträgliche Behandlung mit körpereigenem Fett und regenerativen Zellen tragen zur Verjüngung und einem natürlich schönen Aussehen bei.

Anwendungsbereiche

Körpereigenes Fett wird zur Glättung von Falten oder zum Aufbau von Volumen eingesetzt. Das Fett wird durch eine Fettabsaugung an einer ausgewählten Körperstelle (z. B. Bauch, Taille, Oberschenkel) gewonnen und anschließend mit einer innovativen Technik zur weiteren Verarbeitung aufbereitet.

Der große Vorteil dieser Technik liegt in der Gewinnung zweier Arten körpereigener Substanzen: der Patient profitiert nicht nur von den Vorteilen des Eigenfetts, sondern auch von den regenerativen Eigenschaften der im Fett enthaltenen Stammzellen, die zur Hautverjüngung, Narbenbehandlung und Wundheilung beitragen. Das aufbereitete Fett und die gewonnenen Zellen werden in den Anwendungsbereich (z. B. Gesicht) injiziert um die körpereigenen Regenerationsprozesse zu stimulieren. Dabei erfüllen sie verschiedene Funktionen wie der Anregung der Hautverjüngung durch einen Remodellierungs-Prozess im Gewebe und Förderung der Durchblutung in der behandelten Region. Durch die Kombination mit Eigenfett können regenerative Zellen den Volumenaufbau und somit die Haltbarkeit der Ergebnisse unterstützen.

Bestehen Risiken und Nebenwirkungen?

Das in die Haut injizierte Fett verbleibt dort langfristig. Die Behandlung ist schnell, sicher und gut verträglich. Da es sich zu 100% um körpereigene Substanzen handelt können Unverträglichkeiten nahezu ausgeschlossen werden. Das Ergebnis der Volumengebung ist sehr natürlich.

Was ist nach der Behandlung zu beachten?

Es kommt zu einer leichten Schwellung an der Entnahmestelle (z. B. Bauch). Auf den Einstichstellen kleben Pflaster, die Sie wechseln können. Eine leichte Kühlung des Gesichtsbereich ist empfehlenswert.

Wie lange hält die Wirkung der Behandlung an?

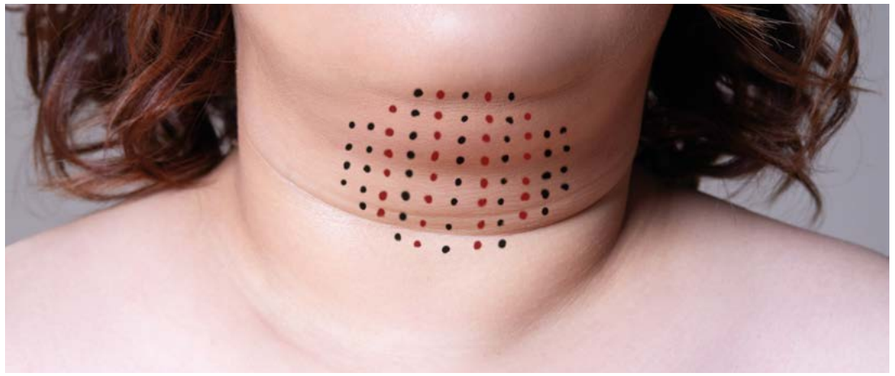
Alle Fettzellen, die durchblutet werden, halten jahrelang. Wieviel Zellen wirklich überleben, ist nicht genau vorhersehbar. Nach 3-6 Monaten kann eine ergänzende Behandlung mit Hyaluronsäure erfolgen. In dem Preis der Eigenfettbehandlung ist eine einmalige ergänzende Hyaluronsäurebehandlung enthalten.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
90 Minuten	alle 5 Jahre	2 - 3 Tage	1 - 2 Wochen	2 - 3 Tage	ab 2500 €

Häufig lassen sich kleinere störende Fettpölsterchen nicht durch eine Gewichtsabnahme reduzieren. Grund hierfür ist in der Regel eine genetisch bedingte Fettverteilung.
Eine nicht-operative Alternative zur Fettabsaugung ist die Injektionslipolyse – besser bekannt als die „Fett-weg-Spritze“. Diese Methode ist sicher und effizient.

Wie wird die Injektionslipolyse angewendet?

Die Lipolyselösung (bestehend aus Phosphatidylcholin und Desoxycholsäure) wird mit einer feinen Nadel in das Gewebe des zu behandelnden Areals injiziert. Die unerwünschten Fettzellen werden aufgelöst. Das Fett wird nach und nach über die Lymphbahnen abtransportiert. In der Regel ist eine lokale Betäubung nicht nötig. Der Behandlungserfolg ist abhängig von verschiedenen Faktoren, unter anderem der genetischen Veranlagung und Beschaffenheit des Fettgewebes. Erfahrungsgemäß sind zwei bis vier Behandlungen im Abstand von jeweils mindestens sechs bis acht Wochen erforderlich, um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.



Welche Regionen sind behandelbar?

Gut geeignet sind kleinere abgegrenzte Fettdepots z. B. Doppelkinn, „Hängebäckchen“, nasolabiale Wulst, oberer Rücken, Hüften und Unterbauch. Der Vorteil: Einmal entfernte Fettzellen bilden sich nicht zurück.

Bestehen Risiken für Nebenwirkungen bei der Injektionslipolyse?

Die Methode ist sicher und effizient.
In einem Beratungsgespräch informieren wir Sie gerne zu möglichen Risiken oder Nebenwirkungen dieser Behandlung.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
< 45 Minuten	3 - 4 mal & Intervall min. 6 Wochen	0 Tage	7 - 10 Tage	7 - 10 Tage	ab 300 €

Der Wunsch nach einem frischen, vitalen und jüngeren Aussehen, im Idealfall ohne einen operativen Eingriff, ist bei vielen Menschen groß. Eine Lösung in der ästhetischen Medizin: Laserrejuvenation.
Hierbei handelt es sich um moderne Laser-Behandlungen zur Hautverjüngung, die Falten auf sanfte Weise mildern und eine vitale und junge Haut bewahren. Ob im Gesicht, im Dekolleté oder auf dem Handrücken – mit moderner Lasermedizin können Unvollkommenheiten wie Hautunreinheiten, Narben, Flecken, Linien oder Falten effizient behandelt werden und die Haut erstrahlt in neuer Frische.

In unserer Praxis arbeiten wir mit fraktionierten Lasern, bei der die Anwendung des Laserlichtes nicht wie bisher flächig erfolgt, sondern sich auf viele kleine Gewebsareale verteilt.

Die punktgenauen mikrofeinen Laserstrahlen dringen säulenförmig in die Haut ein, wodurch zahlreiche nadelstichartige winzigste Wunden entstehen. Diese sind alle von gesunder, durch das Laserlicht nicht beschädigter Haut umgeben. Das umliegende nicht betroffene Gewebe bildet daraufhin neue Kollagene und elastische Fasern, um diese winzigen Wunden wieder zu verschließen. Die Haut erholt sich gewissermaßen von selbst und die neu gebildeten Fasern sorgen für den hautverjüngenden Effekt.

Je nach Indikation, stehen in der Hautmedizin Bad Soden zwei verschiedene fraktionierte Lasersysteme zur Verfügung:

Fraktionierter CO_2-Laser
Die Wellenlänge des CO_2-Lasers wird gut von Wasser aufgenommen.

Da die Hautzellen wiederum stark wasserhaltig sind, kommt es zu deren Abtragung. Aufgrund der Wärmeeinwirkung entstehen bewusst herbeigeführte Entzündungsprozesse in der tieferen Hautschicht (Dermis). Dadurch kommt es zu einer Anregung von speziellen Zellen des Bindegewebes (Fibroblasten), was die Neubildung von Kollagen und Elastin anregt. Die Hitzeentwicklung führt auch zu einem Shrinking (Schrumpfung) der durch die Hautalterung gedehnten Kollagenfaserbündel. Die Hauterneuerung erfolgt letztlich über eine Neubildung in den verschiedenen Hautschichten.

Diese Effekte machen den CO_2-Laser besonders geeignet, wenn es darum geht, faltige Haut zu glätten oder flächige hypertrophe Narben zu verbessern.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
< 45 Minuten	3 - 4 mal & Intervall min. 6 Wochen	0 Tage	7 - 10 Tage	3 - 5 Tage	ab 450 €

Straffe, jugendliche Haut ohne OP und Injektionen: Viele Patienten wünschen sich eine nicht-invasive Alternative zum klassischen Facelift. Die Hautmedizin Bad Soden bietet daher zusätzlich zu minimal-invasiven Injektions-Faltenbehandlungen die innovative Ultherapy® an.

Für welche Bereiche des Körpers ist die Ultherapy® geeignet?

Ultherapy® arbeitet hautschonend mit Ultraschallwellen, die von außen, ohne die Haut zu verletzen, in das Gewebe eindringen. Die Anwendung kann zur Hautstraffung im Gesicht, Hals und Dekolleté sowie an Armen, Beinen und Bauch bei jedem Hauttyp ganzjährig effektiv und sicher angewendet werden.

Wie läuft die Ultherapy® Behandlung ab?

Spezielle Vorbereitungen sind bei dieser Methode nicht notwendig. Patientinnen sollten jedoch am Behandlungstag auf Make-Up verzichten und ungeschminkt in unserer Praxis erscheinen. Vor dem Lifting reinigen wir die Haut noch einmal gründlich im Behandlungsareal und tragen anschließend ein spezielles Ultraschallgel auf.

Bei der Ultherapy® werden gebündelte Ultraschallimpulse in tiefere Hautschichten und in das darunterliegende Weichteilgewebe abgegeben, ohne die oberen Anteile der Haut zu schädigen. Die mikrofokussierte Energie des Ultraschalls erzeugt in diesen Schichten kurzfristigexakt gesteuerte Wärme und regt somit die Neubildung von Kollagen und Elastin an.

Die Haut ist auf natürliche Weise gestrafft und das Bindegewebe gefestigt. Das Ultraschall Lifting nimmt 30 Minuten bis eine Stunde in Anspruch und ist durch individuell abgestimmte schmerzlindernde Maßnahmen vor Beginn sehr gut verträglich.

Welche Risiken und Nebenwirkungen bestehen bei der Ultherapy®?

Im direkten Vergleich mit einem operativen Facelift ist die Ultherapy® bei fachgerechter Anwendung ein äußerst schonendes und risikoarmes Ultraschall Verfahren. In einigen Fällen treten vorübergehend leichte Druckschmerzen oder Schwellungen, seltener Taubheitsgefühle oder Blutergüsse auf.

Was ist nach der Behandlung zu beachten?

Da es zu keiner stärkeren Schädigung der Haut kommt, entstehen in der Regel auch keine Ausfallzeiten. Gegen mögliche Rötungen hilft eine leichte Kühlung der behandelten Region.

Wie lange hält die Wirkung der Ultraschall Behandlung an?

Die Neubildung des körpereigenen Kollagens benötigt einige Zeit, deshalb ist das Ergebnis direkt im Anschluss der Behandlung noch nicht sichtbar. Nach etwa vier bis fünf Monaten ist eine deutliche Hautstraffung zu sehen, die sich auch in den folgenden Monaten noch weiter verbessern kann. Die Wirkungsdauer der Ultherapy® richtet sich unter anderem nach dem Hauttyp und den Lebensumständen. Wird die Haut häufig der direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt, kann sich der Lifting Effekt verkürzen. Grundsätzlich ist mit einer Wirkung von zwei bis vier Jahren zu rechnen.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
30 - 90 Minuten	> 1 Jahr	0 Tage	1 Tag	2 Stunden	ab 500 €

Die natürliche Hautalterung aber auch der persönliche Lebensstil (z. B. Rauchen, Stress, Sonnenbäder) beeinflussen mit zunehmendem Alter die Elastizität und Spannkraft der Haut, da der Kollagen- und Elastingehalt abnimmt. In Folge bilden sich Falten und das Gewebe erschlafft. Mit der fraktionierten Radiofrequenz-Microneedling-Behandlung mit integrierter Kontaktkühlung, welches das Schmerzempfinden während der Behandlung senkt, können wir eine sichtbare Verbesserung des Erscheinungsbildes der Haut erzielen und den Zeichen der Zeit entgegenwirken. Körpereigene Prozesse werden aktiviert und man erreicht dadurch äußerst natürliche Ergebnisse bei der Hautverjüngung: Linien und Falten werden gemildert, die Haut wird gestrafft und das Hautrelief spürbar verfeinert. Auch unschöne Narben und Poren wirken durch eine Radiofrequenz-Microneedling-Behandlung feiner und flacher.

Anwendungsbereiche

- Hautstraffung (z. B. Unterlider)
- Verbesserung der Hautstruktur/ Porenverfeinerung
- Anregung der Kollagenbildung
- Verfeinerung von Narben (z. B. Aknenarben)
- Milderung von Cellulite und Dehnungstreifen
- Zerstörung von Schweißdrüsen bei Hyperhidrose (übermäßiges Schwitzen)

Wie verläuft die Behandlung?

Je nach Schmerzempfindlichkeit kann bei Bedarf die Einnahme eines Schmerzmittels oder das Eincremen mit einer speziellen Creme hilfreich sein. Vor der Behandlung wird die Haut für einige Zeit gekühlt. Danach wird das Handstück mit der Nadelkopfspitze auf das Behandlungsareal aufgesetzt und ein Vakuum aktiviert. Die hauchfeinen Nadeln dringen anschließend kurz in die Haut ein.

Innerhalb von Millisekunden wird ein Wärmeimpuls (Radiofrequenz-Energie) erzeugt, der über die Nadelspitzen abgegeben wird und zu einer tiefen Erwärmung der Hautschichten führt, in der die Regeneration und Kollagen-Neubildung stimuliert werden soll. Nach und nach wird so die entsprechende Hautpartie behandelt. Je nach Hautbild des Patienten kann die Nadellänge und Intensität individuell angepasst werden. Unmittelbar nach der ersten Behandlung beginnt der Prozess, der zur Regeneration des Gewebes, zur Neubildung von Kollagen und infolgedessen zur Verbesserung des Hautbildes führt.

Thermische Wirkung der Radiofrequenz-Behandlung:
Primärer Effekt: Sofortiges Zusammenziehen der kollagenen Fasern
Sekundärer Effekt: Wundheilung, Kollagenneubildung, Straffung im Laufe der Zeit

Bestehen Risiken und Nebenwirkungen?

In Folge der Behandlung treten Rötungen und auch Schwellungen auf, die aber nur von kurzfristiger Dauer sind.

Was ist nach der Behandlung zu beachten?

Da es zu keiner stärkeren Schädigung der Haut kommt, entstehen in der Regel auch keine Ausfallzeiten. Gegen mögliche Rötungen und Schwellungen hilft eine leichte Kühlung der behandelten Region und das Eincremen der Haut mit einer speziellen Pflege. Sonnenbäder sollten zunächst vermieden bzw. ein hoher Sonnenschutz aufgetragen werden.

Wie lange hält die Wirkung der Behandlung an?

Die Neubildung des körpereigenen Kollagens benötigt einige Zeit, deshalb ist das Ergebnis der Hautstraffung nicht direkt im Anschluss der Behandlung sichtbar. Relativ schnell sieht und spürt man eine deutliche Verbesserung des Hautreliefs. Für nachhaltige Resultate sind mehrere Behandlungen im Abstand von 4 Wochen nötig. Das finale Ergebnis ist nach 3-6 Monaten sichtbar.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
30 Minuten	3 mal alle 4 Wochen, dann 1 - 2 mal pro Jahr	0 Tage	2 Tage	2 Tage	ab 450 € pro Sitzung

PRP – Plättchen- oder thrombozytenreiches Plasma

Methoden zur Glättung störender Fältchen und der Verbesserung bestehender Hautschädigungen erfreuen sich großer Beliebtheit in der Dermatologie wie auch in der ästhetischen Medizin.

Für Patienten, die dabei auf die Anwendung körperfremder Wirkstoffe verzichten möchten, eignet sich besonders die sogenannte PRP-Behandlung – ein gewebeschonendes und minimal-invasives Verfahren zur Hautverjüngung.

Was ist PRP?

Plättchen- oder thrombozytenreiches Plasma (PRP) ist patienteneigenes Blut ohne rote Blutbestandteile, in dem eine erhöhte Thrombozyten-Konzentration vorliegt. Die positiven Wirkungen von Eigenblut (Vollblut = rote plus weiße Bestandteile) sind seit Langem bekannt und werden therapeutisch seit den 1960er Jahren eingesetzt. Die Vorteile von PRP zur Wundbehandlung wurden ab 1998 in Studien dokumentiert. Heute kann man auf ca. 8.000 wissenschaftliche Publikationen zurückgreifen.

Wie verläuft die Behandlung in unserer Praxis?

Verzichten Sie, falls möglich, auf die Einnahme von blutverdünnenden Medikamenten (z.B. ASS) in den Tagen vor der Behandlung. Ihr behandelnder Arzt der Hautmedizin Bad Soden wird Sie über die genaue Anzahl der Tage – abhängig von dem Namen Ihres Medikamentes – individuell informieren.
Die Behandlung beginnt mit einer Reinigung und Desinfektion der zu behandelnden Regionen. Da die Injektionen in die Haut zu leichten Schmerzen führen können, besteht die Möglichkeit, Sie vor der Durchführung örtlich zu betäuben. In der Regel erfolgt dies mit Hilfe einer Anästhesiecreme, die ca. 30 bis 45 Minuten einwirken sollte. Kurz vor dem Start der Behandlung werden Ihnen mit einem speziellen Entnahmesystem 15 ml Blut aus einer Armvene entnommen.

Dieses System ist notwendig, damit das steril entnommene Blut weiter steril zentrifugiert werden kann und am Ende des Prozesses das PRP immer noch steril in einem geschlossenen Spritzensystem zum Auf- oder Einbringen in Ihre Haut zur Verfügung steht.

Der Arzt wird dann mit sehr feinen, sterilen Nadeln das PRP in die Haut injizieren. Hierbei können kleine punktuelle Blutungen auftreten, die in der Regel sehr schnell zum Stillstand kommen. Ist das gesamte PRP injiziert, wird Ihre Haut erneut sorgfältig desinfiziert, gereinigt und mit einer wohltuenden und die Heilung fördernden Gesichtsmaske bedeckt.
Die Behandlung dauert in der Regel weniger als 30 Minuten. Da körpereigene Substanzen verwendet werden, ist das Verfahren gleichermaßen sicher wie gut verträglich.

Welche Nachsorge schließt sich an die Behandlung an?

Sie sollten die Behandlungsareale für circa eine Woche mit einer von uns empfohlenen Hautcreme weiter behandeln. Vermeiden Sie unmittelbar und in den ersten Tagen nach der Therapie stärkere Sonnenbelastung (ultraviolettes Licht).
Verwenden Sie für diese Zeit einen Sonnenschutz (Lichtschutzfaktor 50 mit UVA Schutz). Bei Auftreten von Schwellungen (insbesondere nach Behandlung der Augenregion) können Sie diese gerne mehrmals täglich kühlen (Verwendung von „Coolpads“). Vermeiden Sie am Behandlungstag intensive körperliche Belastung und den Genuss von Alkohol. Vorsichtiges Auftragen von Make-Up ist einige Stunden nach der Behandlung individuell möglich.

Welche Risiken bestehen bei einer Behandlung mit PRP?

Grundsätzlich ist die PRP-Behandlung ein sehr risikoarmes Verfahren. Da es sich bei dem injizierten Wirkstoff um körpereigenes Material handelt, ist mit Unverträglichkeiten und Allergien nicht zu rechnen. Vorübergehende Schwellungen, Rötungen sowie punktförmige Blutungen an den Einstichstellen sind jedoch möglich. Im Falle einer aktuellen Tumorerkrankung sowie bekannter aktiver Autoimmunerkrankungen sollte von einer Behandlung mit PRP zur Hautverjüngung Abstand genommen werden. Sollten virale (z. B. Herpes simplex) oder bakterielle Infektionen an der zu behandelnden Haut vorliegen, muss auf eine PRP-Behandlung verzichtet werden.

Eine Garantie für Ihre Zufriedenheit mit dem Behandlungsergebnis kann, wie stets in der Medizin, nicht gegeben werden. Selbstverständlich kann die PRP-Behandlung auch mit anderen Methoden der Hautverjüngung (Dermaroller, fraktionierte Laser, Filler, Botulinum etc.) kombiniert werden.

Welche Wirkung erzielt die PRP-Behandlung?

PRP wird seit Jahren in der Dermatologie, Plastischen Chirurgie und Ästhetischen Medizin erfolgreich eingesetzt. Die Wirkungsweise beruht auf Wachstumsfaktoren und regulatorisch wirkenden Proteinen, die die Produktion zellerhaltender Substanzen wie Kollagen und Hyaluronsäure fördern. Neben dem Verschluss von Wunden und der Förderung der Heilung regen Blutplättchen auch die Regeneration und den Zellstoffwechsel an. Dies führt zu einer Hautverjüngung mit einer sichtbaren Faltenglättung und hilft der Haut, Schäden, die durch Umwelteinflüsse oder Sonnenlicht entstanden sind, zu reparieren.

Aufgrund der körpereigenen regenerativen Prozesse verbessert sich das Hautbild in der Regel in den Tagen und Wochen nach der Behandlung stetig.

Die PRP-Behandlung kann auch bei Haarausfall erfolgreich eingesetzt werden.

Für optimale Ergebnisse sollte die PRP-Therapie anfänglich im Abstand von ca. vier bis sechs Wochen drei bis vier mal wiederholt werden. Im Anschluss daran kann eine Behandlung alle sechs bis zwölf Monate zum Erhalt des Langzeiterfolges durchgeführt werden.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
< 60 Minuten	2 - 3 mal alle 8 Wochen, dann 2 mal pro Jahr	0 Tage	2 Tage	1 Woche	ab 300 €

Erste Alterserscheinungen der Haut zeigen sich für gewöhnlich in Form feiner Fältchen und fallen besonders im Gesicht schnell auf. Mit der Zeit vertiefen sie sich immer mehr und es kommt zunehmend zu einer Erschlaffung des Bindegewebes. Um dem entgegenzuwirken, gibt es inzwischen unterschiedlichste Methoden. Wer sich bei einer Gesichtsverjüngung keinem operativen Eingriff unterziehen möchte, kann auf minimal-invasive Alternativen zurückgreifen – wie etwa das Fadenlifting.

Was ist ein Fadenlifting?

Das sogenannte Fadenlifting ist ein noch recht junges Verfahren zur Straffung der Haut ganz ohne OP oder Volumenzunahme durch injizierte Filler. Das Gesicht erhält einen natürlichen Liftingeffekt, indem spezielle, klinisch bewährte Fäden über winzige Einstiche in das Gewebe eingebracht werden. Hier verbinden sie sich mit dem Unterhautgewebe und erzeugen eine Raffung, welche vom behandelnden Facharzt in die gewünschte Lage gebracht wird. Somit entsteht eine natürlich aussehende Konturierung der Gesichtszüge. Da ganz auf Schnitte verzichtet wird, bilden sich nach Abschluss der Behandlung keine Narben. Auch ein maskenhaftes Aussehen ist nicht zu befürchten.
Die Fäden lösen sich nach einiger Zeit von selbst auf und werden restlos vom Körper abgebaut. Die Haut behält auch nach Auflösen der Fäden über Monate hinweg einen festen Halt. Das Fadenlifting ist jederzeit wiederholbar.

Anwendungsbereiche des Fadenliftings

Hauptanwendungsbereich des Fadenliftings ist das Gesicht. In einigen Fällen wird aber auch in anderen Körperbereichen eine Behandlung durchgeführt. Diese Möglichkeit sollte zunächst durch den Facharzt abgewogen werden.

Das Fadenlifting führen wir in der Hautmedizin Bad Soden durch zur:

- Rekonturierung der Wangen- und Kieferlinie
- Lifting der Nasolabial- und Marionettenfalten
- Anhebung der Augenbrauen

Wie verläuft die Behandlung des Fadenliftings?

Das Fadenlifting erfolgt unter lokaler Betäubung und dauert etwa 30 bis 45 Minuten. Der Aufwand der Behandlung richtet sich nach dem Anwendungsgebiet sowie der Anzahl der verwendeten Fäden. Diese werden mit einer speziellen Nadel eingebracht und verbinden sich über winzige Widerhaken schonend mit dem Unterhautgewebe. Durch eine äußere Massage lassen sich die Fäden in die gewünschte Lage positionieren. Bereits abgesunkenes Gewebe wird angehoben und Falten werden geglättet.

Nach Beendigung der Behandlung können Patienten direkt wieder in den Alltag starten. Körperliche Belastungen sowie eine ausgeprägte, lebhafte Gesichtsmimik sollten jedoch für die ersten Tage vermieden werden.

Welche Risiken bestehen bei der Anwendung eines Fadenliftings?

Die Methode des Fadenliftings ist äußerst schonend für den Körper und mit einem sehr geringen Risiko für Nebenwirkungen oder Komplikationen verbunden. Wir verwenden ausschließlich klinisch erprobtes Material und richten uns darüber hinaus nach strengsten Hygiene- und Qualitätsstandards. Gegebenenfalls kann es in den ersten Tagen nach der Behandlung zu einer leichten Dellenbildung sowie blauen Flecken kommen. Diese sind jedoch normal und verschwinden schon nach kurzer Zeit von selbst.

Weitere Fragen klärt Frau Dr. Selezneva, unsere Spezialistin für das Fadenlifting, auch sehr gerne in einem persönlichen und unverbindlichen Beratungsgespräch in unserer Praxis.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
< 60 Minuten	1 - 2 Jahre	ca. 2 Tage	1 Woche	1 Woche	ab 500 €

Fadenlifting

Unreine, trockene und geschädigte Haut ist besonders im Gesicht ungern gesehen. Aber auch natürlich auftretende Fältchen gelten oftmals als ästhetischer Makel. Pflegende Peelings, auch als Schälkur bekannt, befreien die oberste Haut von abgestorbenen Zellen und regen zudem eine Erneuerung der oberflächlichen Hautschicht an. Dabei nimmt die Haut die im Peeling enthaltenen Pflegewirkstoffe auf, und die natürliche Fähigkeit der Haut, Feuchtigkeit aufzunehmen und zu speichern, wird verbessert.
Das Resultat ist ein frischer und strahlender Effekt, die Haut ist glatter und weicher.

Wie verläuft die Behandlung mit unseren Peelings?

Am Behandlungstag sollten Sie ungeschminkt in unserer Praxis erscheinen und auch auf Cremes verzichten. Die Behandlung beginnt mit einer sorgfältigen Reinigung und Desinfizierung der Haut. Anschließend wird die Schälkur gleichmäßig auf dem zu behandelnden Hautareal aufgetragen um einige Zeit einzuwirken.

Abhängig von der verwendeten Peeling-Lösung kann gezielt ein oberflächliches Peeling der Oberhaut (Epidermis) oder ein mitteltiefes bis tiefes Peeling mit Beteiligung der Lederhaut (Korium) bewirkt werden.Tiefere Peelings können aufgrund von auftretenden Rötungen die Gesellschaftsfähigkeit für einige Tage nach der Anwendung einschränken. Auf ausreichenden Sonnenschutz sollten Sie in den ersten Wochen nach der Behandlung unbedingt achten.

Welche Peelings bieten wir an?

Die Hautmedizin Bad Soden bietet Patienten je nach Wunsch und vorliegendem Befund verschiedene Schälkuren an.
Die oberflächlichen Peelings werden in mehreren Sitzungen mit Retinol durchgeführt. Ist ein tieferes Peeling bis in die Lederhaut indiziert, bevorzugen wir Trichloressigsäure (TCA-Peeling), eine wesentlich stärker schälende Substanz. Die Säure ist für den Körper ungefährlich, wird von den Patienten aber mit einem Brennen wahrgenommen. Es ist nur eine Behandlung notwendig, die zu hervorragenden Ergebnissen in der Behandlung von kleinen Fältchen, Aknenarben und Pigmentierungen führt.

Unsere Dermatologen beraten Sie gern, welches Peeling sich für Ihr Hautbedürfnis am besten eignet.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
30 - 60 Minuten	1 - 3 Monate, Glykolsäure: einmalig	0 bis mehrere Tage	sofort bis 1 Woche	sofort bis 1 Woche	150 - 1500 €

Manchmal sammelt sich ein kleines Fettpolster unter dem Kinn, das sogenannte Doppelkinn. Dieses lässt einen älter erscheinen und wird oftmals als störend empfunden, insbesondere wenn man das Kinn absenkt oder sich im Profil betrachtet. Mit Hilfe der Fettabsaugung wird das Kinn wieder schlank. Das Gesichtsprofil verbessert sich deutlich. Die Fettabsaugung am Hals ist geeignet für Patienten, bei denen kein großer Hautüberschuss besteht.

Eine Kombination mit einem Facelift ist möglich, jedoch nicht in einer Sitzung. In der Regel ist es besser, in aller Ruhe nach der Abheilung des Facelifts zu einem späteren Zeitpunkt das Ergebnis unter optimalen Bedingungen zu verbessern.

Wie kann man sich den Eingriff vorstellen?

Die Fettabsaugung wird in lokaler Betäubung durchgeführt, wobei das Gewebe zunächst mit einer speziellen Kochsalzlösung vorbereitet wird. Mittels einer schonenden Vibrationskanüle wird das überschüssige Fett abgesaugt. Der Eingriff dauert zwei Stunden; insgesamt verbringt der Patient etwa drei Stunden in der Praxis.

Welche Risiken können bestehen?

Es darf nicht zu viel Fett und nicht unregelmäßig entfernt werden.

Wie lange ist die Ausfallzeit?

Da mit blauen Flecken und Schwellungen zu rechnen ist, sollte eine Ausfallzeit von einer Woche eingeplant werden.

Wie geht es nach der Operation weiter?

Morgens kann nach Entfernen des Verbandes geduscht werden. Einen Tag nach der Behandlung sieht man schon besser aus. Für eine Woche muss ein Halsmieder, welches vornehmlich nachts und zuhause getragen wird, verwendet werden. Das endgültige Ergebnis ist nach ca. sechs bis neun Monaten sichtbar.

Wenn die operativen Schwellungen noch nicht ganz abgeklungen sind, sollte man noch mit Sport und Sauna warten, da diese zu einer vermehrten Durchblutung und somit zu weiteren Schwellungen führen könnten.

Nach ca. zwei Wochen kann man langsam beginnen – der Körper signalisiert, wann er wieder einsatzbereit ist.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
120 Minuten	0	1 Woche	3 Wochen	2 Wochen	ab 2500 €

Bei sehr weichem Gewebe und überschüssiger Haut kann im Anschluss an die Liposuktion eine hautschonende Cool-Plasma-Straffung durchgeführt werden.
Diese minimal-invasive Behandlung bietet im Gegensatz zu einem chirurgischen Eingriff viele Vorteile für den Patienten: ambulante Durchführung, narbenfreie Hautstraffung, Verstärkung eines nachhaltigen Straffungseffekts durch Neubildung der kollagenen und elastinen Fasern, schnellere Regeneration des geschädigten Gewebes und verringerte Ausfallzeit.

Bei einer Plasma-Straffung mit dem Edelgas Argon handelt es sich um eine besonders gewebsschonende Hautstraffung bei überschüssiger Haut. Kaltes Plasma wird erzeugt, wenn Argongas durch Hochfrequenzenergie angeregt und durch das Handstück zugeführt wird. Man nennt sie daher auch Cool-Plasma-Straffung. Das minimal-invasive Verfahren kann mit einem Lokalanästhetikum oder im Schlaf durchgeführt werden.

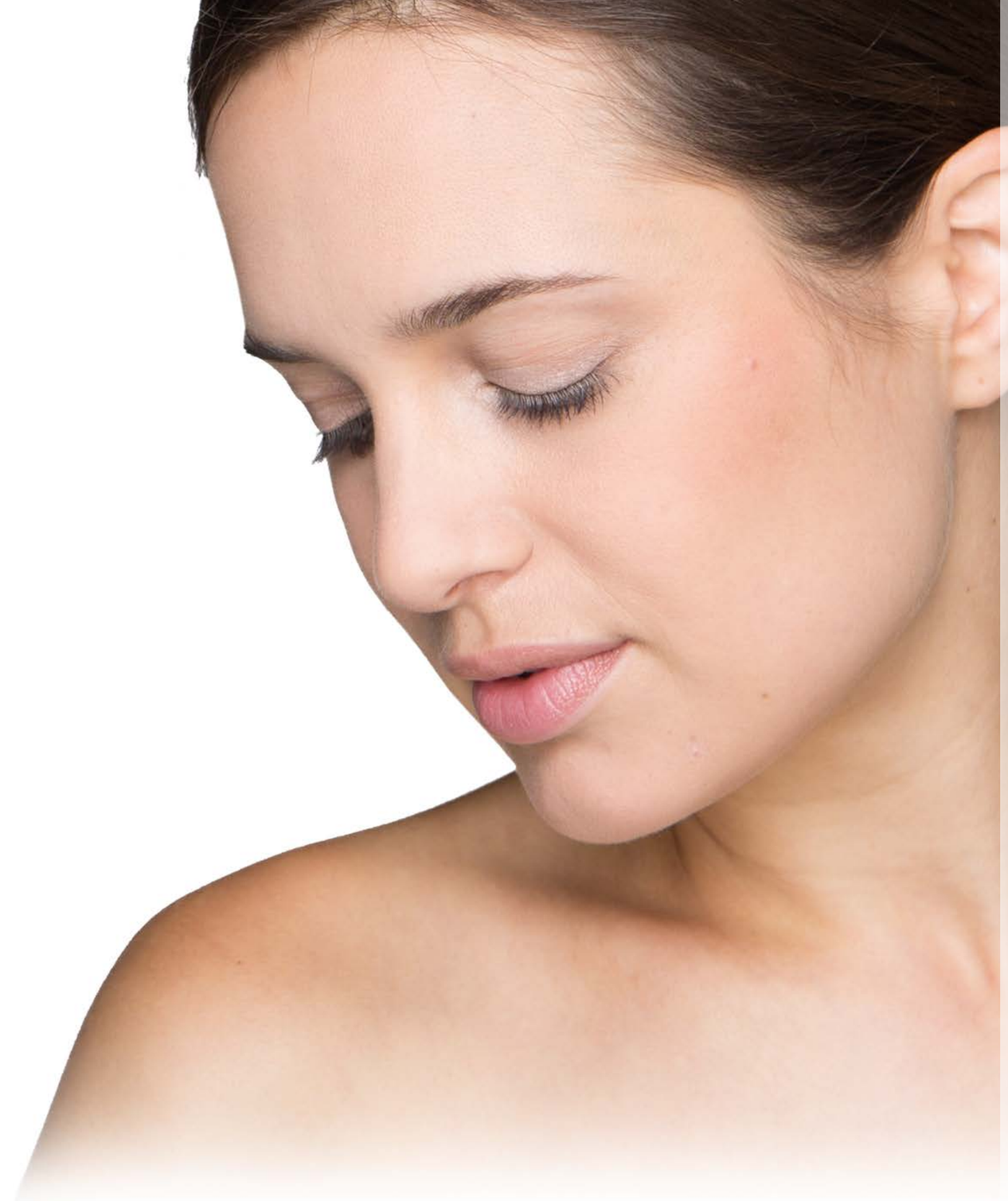
[Der Effekt ist vergleichbar mit dem Blanchieren z. B. von Gemüse. Dieses wird dabei nur sehr kurz in kochendem Wasser gegart und anschließend in Eiswasser abgeschreckt. Der Vorteil: das Gemüse bleibt knackig, bissfest und behält seine satte Farbe.]

Wie kann man sich eine Plasma-Straffung vorstellen?
Das Handstück, bestehend aus einer langen, dünnen Metallkanüle, wird durch kleine Einschnitte (bei alleiniger Behandlung) oder durch vorhandene Einschnitte (im Anschluss an eine Liposuktion) unter die Haut (subdermal) eingeführt. Über dieses Handstück fließt das Edelgas Argon, welches für den menschlichen Körper völlig unbedenklich ist.

Mittels Hochfrequenzenergie entsteht an der Spitze des Gerätes ein Plasmastrahl. Dieser erhitzt das Gewebe für eine sehr kurze Zeit auf etwa 80° Celsius und führt zu einem sofortigen Straffungseffekt in der Haut. Gleichzeitig kühlt das ausströmende Edelgas das Gewebe ab, sodass eine Verbrennung vermieden wird.
Der Straffungseffekt ist an einer deutlich festeren Haut bereits nach zwei bis drei Tagen fühl- und sichtbar.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
90 Minuten	0	1 Woche	3 Wochen	2 Wochen	ab 2500 €

Schöne Haut dank Laser.



Laserbehandlungen

Die Lasertherapie setzen wir in der Dermatologie zur Behandlung unterschiedlicher Hautmerkmale ein. Uns stehen verschiedenste Laser zur Verfügung, mit denen sich erfolgreich gutartige Haut- und Gefäßveränderungen, wie nicht pigmentierte Muttermale, Knötchen oder Pigmentstörungen, Blutschwämmchen, Couperose und feine Besenreiser behandeln oder entfernen lassen. Dank hochmodernster Lasertechnologien erzielen wir auch sehr gute Ergebnisse bei der Entfernung von Tattoos, Körperbehaarung, Aknenarben und feinen Fältchen.

Gefäßveränderungen

In unserer Lasersprechstunde erhalten wir oft Fragen rund um das Thema „Gutartige Gefäßerweiterungen“. Es kann sich dabei um Couperose (feine Äderchen im Gesicht), Besenreiser an den Beinen, kleine oder große Blutschwämmchen, Feuermale (Naevi flammei) oder auch rötliche Verfärbungen aufgrund lichtgeschädigter Haut im Gesicht, am Hals und in der Dekolleté-Region handeln. Diese lassen sich mit Hilfe der Lasertherapie mit guten ästhetischen Ergebnissen behandeln.

Auch bei der Rosacea kann der Laser zum Einsatz kommen, um die oft stigmatisierende Gesichtsrötung zu verbessern.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
20 - 45 Minuten	1 - 4 mal, Intervall mehrere Wochen	0 Tage	sofort bis 1 Woche	sofort bis 1 Woche	130 - 400 €

Grundsätzlich besteht keine medizinische Notwendigkeit zur Entfernung gutartiger Hauttumore. Diese Hautveränderungen können im Gewebe belassen werden, sofern diese von einem qualifizierten Dermatologen als gutartig eingestuft wurden.
Häufigster Grund für eine Behandlung besteht darin, dass sich der Patient unwohl mit der Hautveränderung fühlt oder diese als sehr störend empfindet. Hierzu zählen meist nicht pigmentierte Muttermale (dermale Naevi), Stielwarzen (Fibrome) und Alterswarzen (seborrhoische Keratosen). Aber auch andere gutartige Hautveränderungen wie Xanthelasmen, Syringome oder Talgdrüsenhyperplasien werden als störend empfunden. Gerade an sichtbaren Regionen wie Gesicht und Hals fühlt sich der Patient mit ihnen unwohl. Auch an bedeckten Stellen können durch wiederkehrende mechanische Reibung Entzündungen und Schmerzen auftreten. Diese Hautveränderungen lassen sich mittels Erbium:YAG-Laser entfernen. Es handelt sich dabei um einen sogenannten „kalten“ Laser, d.h es kommt nicht zu Hitzeschädigungen in den behandelten Arealen.

Da die Zielstruktur des Lasers das Gewebewasser ist, lassen sich mit diesem Laser besonders gut oberflächliche störende Strukturen entfernen, da diese besonders wasserhaltig sind. Außerdem ist eine Behandlung mit diesem Laser schmerzarm, so dass in den meisten Fällen keine Lokalanästhesie nötig ist.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
20 - 45 Minuten	1 - 2 mal	0 Tage	sofort bis 1 Woche	sofort bis 2 Wochen	50 - 400 €

Pigmentierte Hautveränderungen
Hierzu zählen z. B. lichtbedingte Sonnenflecken (Lentigines). So etwa können durch jahrelange UV-Bestrahlung störende bräunliche oder rötliche Flächen an der seitlichen Hals- oder Dekolleté-Region entstehen (Erythromelanosis colli).

Gutartige Pigmentierungen können durch eine Laserbehandlung entfernt bzw. aufgehellt werden. Vor allem im Gesicht oder auf den Händen können diese für den Patienten optisch störend sein.

In unserer Praxis benutzen wir einen Nd:YAG-Laser, einen Rubinlaser bzw. für eine flächige Behandlung eine Blitzlampe (IPL, Intense Pulse Light).

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
20 - 45 Minuten	1 - 3 mal, Intervall mehrere Wochen	0 Tage	sofort	sofort bis 2 Wochen	150 - 400 €

Übermäßige Körperbehaarung wird häufig als starker Schönheitsmakel empfunden. Die Entfernung der störenden Härchen mit herkömmlichen Mitteln zeigt dabei nur einen vorübergehenden Effekt und muss täglich, bzw. wöchentlich oder monatlich wiederholt werden. Immer mehr Menschen entscheiden sich daher für eine dauerhafte Haarentfernung mittels Laserepilation.

Eine Haarentfernung mit Laser (Laserepilation) ist heute eine sichere und gut verträgliche Behandlung. In unserer Praxis führen wir die Behandlung mit einem hochmodernen Gerät durch: Thunder MT der Firma Quanta.
Ein Laser mit zwei Laserwellenlängen:
755 nm (Alexandrit-Laser) und
1064 nm (ndYag-Laser),
einzeln oder kombiniert einsetzbar. Diese Kombination stellt derzeit den Goldstandard für die Haarentfernung dar! Diese Mixed-Technologie ermöglicht die größte Bandbreite an Haarreduktionsanwendungen und Patientensicherheit.

Das Zusammenspiel der beiden Wellenlängen kann die Haarfollikel sogar bei dunkleren Hauttypen dank der reduzierten Energie vollständig denaturieren.

Verschiedene Handstücke ermöglichen eine komplette und überlappungsfreie Behandlung auch für größere Areale wie Rücken, Beine oder schwierige anatomische Areale (z. B. Steißbein, Oberlippe).

Dieser Laser verbindet einen maximalen Patientenkomfort und eine optimale Behandlungseffizienz mit höchster Leistung und maximaler Geschwindigkeit. Durch die Kühlung ist die Behandlung kaum noch schmerzhaft. Es gibt aktuell nur sehr wenige Geräte in ganz Deutschland, die diese Technologie anbieten!

Um das Haarwachstum langfristig zu reduzieren, sind meist vier bis acht Behandlungen erforderlich.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
20 - 45 Minuten	6 - 8 mal, Intervall min. 6 Wochen	0 Tage	sofort	sofort	130 - 550 €

Es gibt unterschiedliche Arten von Narben:
Unreife Narben sind frische Narben. Sie sind gerötet, etwas erhaben und können jucken.

Reife Narben gehen aus unreifen Narben hervor. Sie sind üblicherweise ohne Pigmente, fühlen sich weich an und sind reizlos.

Hypertrophe Narben: Sie können strichförmig (linear) oder flächig sein. Sie sind erhaben, manchmal gerötet und gehen häufig mit Juckreiz und Schmerzen einher. Wenn sie besonders groß sind, können sie auch bei der Bewegung stören. Hypertrophe Narben entstehen üblicherweise nach Verbrennungen oder Verätzungen ca. sechs Wochen nach dem Trauma und zeigen häufig eine Größenzunahme nach bis zu sechs Monaten.

Keloide sind deutlich erhabene, gerötete, hart tastbare Hautveränderungen, die meist über die eigentliche Narbe hinausgehen. Neben der optischen Beeinträchtigung können auch Juckreiz oder Schmerzen auftreten. Durch häufiges Kratzen kann es zu einer weiteren Größenzunahme kommen.

Atrophe Narben sind eingesunkene Narben typischerweise nach einer ausgestandenen Akne. Meistens erscheinen diese Narben im Gesicht, Dekolleté, Schultern und Rücken. Zu ihnen gehören auch die sogenannten Dehnungsstreifen an Bauch oder Beinen, die häufig in der Schwangerschaft oder Wachstumsphase auftreten können.

Die Behandlung von sogenannten pathologischen Narben ist ein komplexes Gebiet. Je nach Narbentyp können verschiedene Therapien, häufig in Kombination, zum Einsatz kommen.

Wir behandeln Narben individuell mittels Kryotherapie in Kombinationen mit Steroidinjektionen, verschiedenen Lasersystemen oder Microneedling. Manchmal ist auch eine Operation nötig und das anschließende Tragen von individuell angepassten Kompressionsteilen. Als ein besonderes Verfahren können wir Patienten mit ausgeprägten hypertrophen Narben und Keloiden eine sog. intraläsionale Kryotherapie anbieten.
Hierbei wird eine spezielle Sonde in die Narbe eingeführt, durch die flüssiger Stickstoff direkt an das Gewebe abgegeben wird.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
20 - 45 Minuten	1 - mehrere male, Intervall mehrere Wochen	0 Tage	sofort bis 2 Wochen	sofort bis 2 Wochen	150 - 500 €

Die gute Nachricht vorweg: Tattoos müssen nicht für immer sein. Mit entsprechender Geduld und den modernsten Picosekunden-Lasersystemen lassen sich Tätowierungen und Permanent Make-Up ohne Narbenbildung entfernen oder ein Cover Up bzw. neues Permanent Make-Up vorbereiten.

In den letzten 30 Jahren wurden Tattoos zu einem Massenphänomen und so überrascht es kaum, dass heute in der Gruppe der 20 bis 35 jährigen jeder vierte zumindest eine Tätowierung hat. Verschiedene Untersuchungen konnten zeigen, dass 10% der Tattooträger sich wünschen, ihre Tattoos wieder loszuwerden. Viele sind jedoch unsicher, an wen man sich wegen einer Tattooentfernung wenden soll.

Dabei gilt es unbedingt zu beachten: Tattooentfernung gehört in die Hände von Fachleuten und kann nur mit einem geeigneten Laser erfolgen, da es sonst zu Narbenbildungen und weiteren Nebenwirkungen kommen kann.

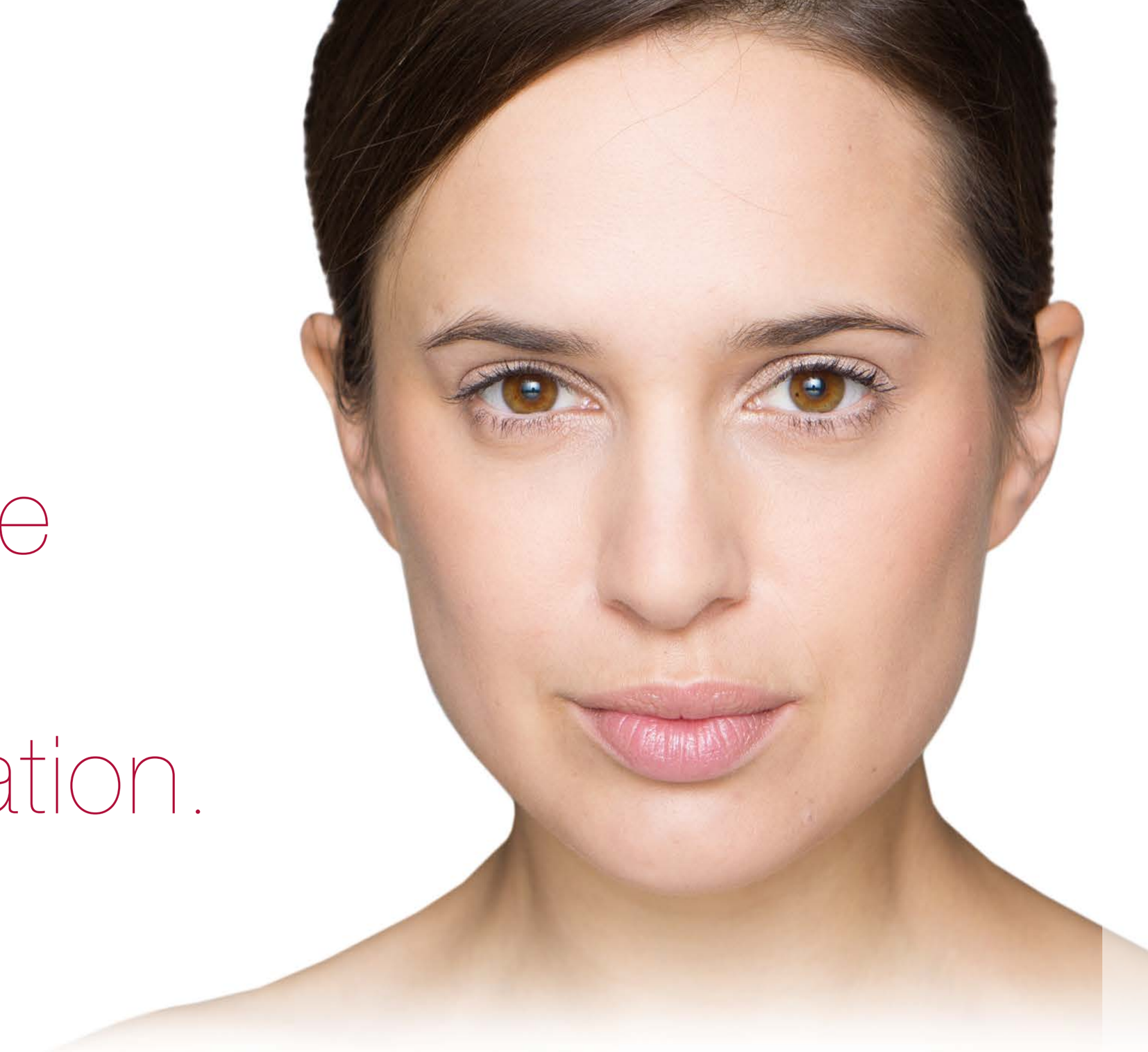
Mit Dr. Hans Bayer haben wir einen absoluten Spezialisten bei der Entfernung von Tattoos im Team. Er spezialisierte sich bereits vor mehreren Jahren auf dieses Thema und gründete in Freiburg eine Praxis zur Entfernung von Tattoos: Achromatique (von griechisch: A- ohne, Chrom-Farbe).
Seitdem behandelt er in Freiburg mit großem Erfolg ca. 60 Tätowierungen pro Woche und wendet seine jahrelange Expertise nun auch erfolgreich in der Hautmedizin Bad Soden an.

Wie funktioniert die Tattooentfernung per Laser?
Bei der Tattooentfernung mittels Laser sind zwei Aspekte besonders wichtig: Der Laser ist blind für die gesunde Haut, erkennt aber ganz selektiv die Tattoopigmente. Die im Laserstrahl gebündelte Energie sprengt die in der Haut liegenden Farben auf und transportiert die so zerkleinerten Pigmente durch den Körper ab.

Der andere wichtige Aspekt ist, dass die Laserenergie in möglichst kurzer Zeit eingebracht werden muss, um die Tattoopigmente auch wirklich alle vollständig zu zerstören. Die Picosekundenlaser zertrümmern das Pigment so fein, dass wir auch vom „Dusting“, dem „Zerstäuben“ sprechen.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
20 - 45 Minuten	5 - 15 mal	0 bis mehrere Tage	sofort bis 1 Woche	sofort bis 1 Woche	130 - 315 €

Harmonie durch Kombination.



Kombinationsbehandlungen

Goodbye Barcode-Fältchen: Fast alle Frauen werden im Laufe ihres Lebens mit feineren oder auch stärkeren senkrechten Fältchen oberhalb ihrer Lippe konfrontiert. Die im Jargon „Barcode Lines“ genannten Perioralfalten sind ein Phänomen, von dem Männer aufgrund der Wurzeln der Barthaare verschont bleiben, dass jedoch von vielen Frauen als störend empfunden wird. Die vertikalen Linien über der Oberlippe entstehen durch Brüche in der Dermis, die wiederum durch Bewegungen der Mundmuskulatur in Kombination mit dem altersbedingten Kollagen und Elastinverlust verursacht werden.

Um störende Lippenfalten effektiv zu glätten, gibt es verschiedene Behandlungskonzepte wie Dermabrasion, Peelings oder Laser.
All diese Methoden haben den Nachteil einer langen Behandlungsdauer. Die Patientinnen sind lange nicht gesellschaftsfähig, da es im Laufe der Wundheilung zu Verkrustungen und Rötungen kommen kann. Der Wunsch nach einem wirksamen, aber dennoch schonenden Behandlungskonzept ist groß, bei vielen Patientinnen überwiegt jedoch die Angst vor einem unnatürlichen Ergebnis, bei einer Unterspritzung mit Fillern. Abschreckende Beispiele überdimensionierter „Schlauchboot-Lippen“ oder „Enten-Schnäbel“ gibt es zuhauf.

Diese zu vermeiden und die störenden Lippenfältchen ohne Volumenzunahme der Lippe zu glätten, ist dank einer neuen von Dr. Kühne, Partner der Hautmedizin Bad Soden, entwickelten Twin-Layer-Injektionstechnik problemlos möglich.
Die Besonderheit liegt in einer über viele Jahre erprobten zweifachen Injektionsmethode mit besonders guter Gewebeintegration. Dabei werden die Lippen so unterspritzt, dass die Fältchen verschwinden, die Lippe aber nicht unnatürlich aufgepolstert wird.

Wie verläuft die Behandlung?
Der Arzt führt zunächst oberhalb des Mundwinkels eine atraumatische Kanüle ein, mit der eine geringe Menge der weichen Hyaluronsäure gleichmäßig unter der Haut verteilt wird. Dieser Vorgang wird pro Seite ca. vier- bis fünfmal wiederholt. Im Anschluss werden die noch übrigen Fältchen mit einer extrem feinen Nadel gezielt mit einer minimalen Menge an Hyaluron unterspritzt, so dass der Bereich schließlich vollkommen glatt wird, ohne dass es zu einer Zunahme des Lippenvolumens kommt. Dank der gleichmäßigen flächigen Verteilung wird zudem das Risiko für eine Knötchenbildung minimiert. Die weiche Hyaluronsäure garantiert eine optimale Gewebeverträglichkeit. Blaugraue Verfärbungen (Tyndall-Effekt) treten bei der Wahl des richtigen Hyaluronsäurepräparats und adäquater Injektionstechnik nicht auf.

Vorteile der Twin-Layer-Injektionstechnik:
- Keine Volumenzunahme der Lippe – maximal natürliches Ergebnis
- Durch die gleichmäßige flächige Verteilung praktisch kein Risiko für Knötchenbildung
- Weiche Hyaluronsäure für optimale Gewebeverträglichkeit und Gewebeintegration
- Gesellschaftsfähigkeit direkt nach der Behandlung
- Wenig schmerzhaft (keine Lokalanästhesie notwendig; bei hoher Schmerzempfindlichkeit auf Wunsch Anwendung einer betäubenden Salbe mit möglich)

Bestehen Risiken und Nebenwirkungen?
Wie bei jeder Injektion kann es zu Rötungen, Schwellungen und Hämatomen kommen, die rasch wieder abklingen. Hyaluronsäure ist eine sehr gut verträgliche Substanz.

Was ist nach der Behandlung zu beachten?
Eine Stunde Taubheitsgefühl der Lippen durch das in der Hyaluronsäure enthaltene Lokalanästhetikum. In dieser Zeit sollte nichts heißes gegessen oder getrunken werden.

Wie lange hält die Wirkung der Behandlung an?
ca. 6 Monate

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
20 Minuten	ca. 6 Monate	0 Tage	1 Tag	0 - 1 Tag	ab 400 € pro Sitzung

Twin-Layer-Injektionstechnik

Kollagen ist essenziell für faltenfreie und gefestigte Haut. Es ist ein wichtiges Eiweißmolekül im menschlichen Körper und ein Hauptbestandteil der Haut. Dort stützt es das Bindegewebe wie ein Gerüst, wodurch die Haut elastisch und geschmeidig bleibt. In jungen Jahren werden alte Kollagenfasern ständig durch neue ersetzt, die Haut erscheint glatt und fest. Mit fortschreitendem Alter verlangsamt der körpereigene Anti-Aging-Booster seine Funktion und es wird weniger Kollagen gebildet. Vorhandenes Kollagen verliert zunehmend seine Elastizität, verhärtet und wird spröde. Das Bindegewebe erschlafft und das Gerüst wird instabil: Falten entstehen und die Haut verliert ihre Elastizität.

In der Hautmedizin Bad Soden bieten wir zur Stimulation der Kollagen- und Elastin-Neubildung die „Duale Kollagenbooster“-Behandlung an. Diese dient der Glättung und Straffung des Wangen-, Hals- und Dekolletébereichs. Auch die Unterkieferkontur wird sichtbar optimiert.

Wie verläuft die Behandlung?

Zunächst wird das Behandlungsareal mit Ultherapy® behandelt. Dabei werden gebündelte Ultraschallimpulse, die das Gewebe für eine sehr kurze Zeit auf etwa 60-70° Celsius erhitzen, in die tieferen Hautschichten abgegeben. Durch die gezielte Hitze entstehen im Gewebe nicht sichtbare, kleinste Verletzungen. Der körpereigene Regenerationsprozess setzt ein, um die Wunden schnellstmöglich wieder zu reparieren. Der Wundheilungsprozess umfasst die Regeneration des Gewebes und des Kollagens, in Folge dessen es zu einer Neuproduktion kommt. Das Bindegewebe wird gefestigt und die Haut durch die Stimulation körpereigener Prozesse gestrafft.

Anschließend wird der Kollagen-Biostimulator Radiesse® in das zu behandelnde Hautareal injiziert. Nach Lokalanästhesie mit einer Creme oder feinster Spritze erfolgt die Punktion der Haut an wenigen Stellen. Über diese winzigen Öffnungen wird eine stumpfe Nadel unter die Haut vorgeschoben und verdünntes Radiesse® fächerförmig appliziert. Radiesse® bietet mehr als eine reine Füllung und Glättung von Falten: auch die Neuproduktion von körpereigenem Kollagen und Elastin wird angeregt – zwei der wichtigsten Substanzen für eine gefestigte Haut. Nach drei Monaten wird die Radiesse®-Behandlung zu einer erneuten Stimulation der Kollagenbildung wiederholt. Die Wirkung wird ca. 3 Monate nach der 1. Behandlung sichtbar, der volle Effekt tritt ca. 6 Monaten nach der 2. Behandlung mit Radiesse® ein.

Bestehen Risiken und Nebenwirkungen?

Die „Duale Kollagenbooster“-Therapie ist nebenwirkungs- und risikoarm. Die Hitze im Gewebe kann bei der Ultherapy® Schmerzen verursachen. Durch Einnahme von z. B. Ibuprofen-Tabletten unmittelbar vor der Behandlung werden diese auf ein Minimum reduziert und gut toleriert. Wie bei jeder Injektion können auch bei der Gabe von Radiesse® kleinere Hämatome, Rötungen und Schwellungen entstehen.

Was ist nach der Behandlung zu beachten?

Da es zu keiner stärkeren Schädigung der Haut kommt, entstehen in der Regel auch keine Ausfallzeiten. Gegen mögliche Rötungen und Schwellungen hilft eine leichte Kühlung der behandelten Region und das Eincremen der Haut mit einer speziellen Pflege. Sonnenbäder sollten für 1 Tag vermieden bzw. ein hoher Sonnenschutz aufgetragen werden.

Wie lange hält die Wirkung der Behandlung an?

Die Neubildung des körpereigenen Kollagens benötigt einige Zeit, deshalb ist das Ergebnis der Hautstraffung nicht direkt sichtbar. Relativ schnell sieht man eine Verbesserung des Hautreliefs. Das finale Ergebnis ist ca. 6 Monate nach der letzten Behandlung sichtbar und hält für längere Zeit an. Es ist jedoch abhängig vom individuellen Lebensstil (Sonnenexposition, Nikotinkonsum) sowie von genetischen Faktoren und variiert zwischen einem und mehreren Jahren.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
1. Behandlung 60 - 90 Minuten 2. Behandlung 30 Minuten	ca. 9 Monate (1x Auffrischung mit Radiesse®)	0 Tage	1 Tag	1 Tag	ab 2500 € (1x Ultherapy® und 2x Radiesse®)

Dualer Kollagenbooster

Hautverjüngung oder ein ebenmäßiges Hautbild sind Themen, die viele Menschen beschäftigen. Bereits zwischen dem 20. und dem 30. Lebensjahr fängt der Körper an weniger kollagene und elastine Fasern zu produzieren, mit der Folge, dass das Bindegewebe und die Haut an Spannkraft und Elastizität verliert und erste Fältchen und Hauterschlaffungen sichtbar werden. Auch kann die Haut müde und fahl aussehen, es fehlt ihr der vitale Glow.

Um sich möglichst lange sein jugendliches und straffes Aussehen zu bewahren, kann neben der richtigen Hautpflege und einem ausgewogenen Lebensstil die moderne Refresh & Glow-Kombibehandlung dazu beitragen, diesem Prozess entgegenzuwirken.

Bei diesem Slow-Aging-Treatment werden gleich drei schonende und effektive Behandlungsmöglichkeiten aus der ästhetischen Dermatologie zur Hauterneuerung miteinander kombiniert: Microneedling, Radiofrequenztherapie und PRP. Die Ergebnisse sind in der Regel nachhaltig und können das Hautbild deutlich verbessern. Durch die geschickte Kombination verschiedener Behandlungsmodalitäten ist nur mit geringen Nebenwirkungen und einer kurzen optischen Beeinträchtigung nach der Behandlung zu rechnen. Die Refresh & Glow-Kombibehandlung wirkt bereits in jüngeren Jahren prophylaktisch der natürlichen Hautalterung entgegen, indem die Kollagenbildung nachhaltig stimuliert wird. Auch empfehlen wir sie gerne als 12-Wochen-Kur zur Hauterneuerung und Auffrischung nach den hautstrapazierenden Sommer- und Wintermonaten.

Wie verläuft die Behandlung?
Im ersten Schritt wird das Radiofrequenz-Microneedling durchgeführt. Diese minimal-invasive Methode zur Hautverjüngung hat das Ziel, durch mechanische und thermische Stimulation körpereigene Regenerationsprozesse in Gang zu setzen.
Zunächst werden die Hautareale gründlich gereinigt, desinfiziert und eine Betäubungscreme aufgetragen. Anschließend wird mit dem RF-Needling-Gerät behandelt. Dabei dringen winzig feine Nadeln kurz in die Haut ein und erzeugen innerhalb von Millisekunden einen Wärmeimpuls (Radiofrequenz-Energie), der über die Nadelspitzen abgegeben wird. Es kommt zu einer tiefen Erwärmung der Hautschichten, die die Kollagensynthese in der Haut stimuliert. Bestehende Kollagenfasern nehmen die Wärme ebenfalls auf und ziehen sich zusammen. Die Haut gewinnt wieder an Festigkeit und Elastizität.

Im zweiten Schritt wird mit PRP behandelt. PRP steht für „Platelet Rich Plasma“ und ist eine Methode, bei der körpereigene Blutbestandteile genutzt werden, um die Haut zu regenerieren und den Zellstoffwechsel anzuregen. Dem Patienten wird zunächst Blut abgenommen und in einer speziellen Zentrifuge aufbereitet. Das so gewonnene Plasma enthält eine hohe Konzentration an Wachstumsfaktoren, die die Regeneration der Hautzellen unterstützen und die Produktion zellerhaltender Substanzen wie Kollagen und Hyaluronsäure fördert. Das PRP wird anschließend in die Haut injiziert. Durch das vorausgegangene Microneedling kann das Plasma besser in die Haut eindringen. Neben dem Verschluss der Mikrowunden und der Förderung der Heilung regen die Blutplättchen auch die Regeneration und den Zellstoffwechsel an. Dies hilft, Hautveränderungen, die durch Umwelteinflüsse, die natürliche Hautalterung oder Sonnenlicht, entstanden sind, zu reparieren. Für eine sichtbar und fühlbare Hauterneuerung.

Vorteile der Refresh & Glow-Behandlung

Durch die Kombination aus mechanischer und thermischer Stimulation der Haut, ergänzt durch hauteigene Wachstumsfaktoren, können sehr effektive Ergebnisse bei der Hauterneuerung und Verjüngung erzielt werden.

- Minimalinvasive, ambulante Behandlung
- keine Narkose
- gewebeschonend
- sicher und gut verträglich
- kurze Behandlungsdauer
- keine körperfremden Wirkstoffe (Allergierisiko = 0)
- geringe Ausfallzeit
- keine Narben

Bestehen Risiken und Nebenwirkungen?

In Folge der Behandlung sind vorübergehende Schwellungen, Rötungen sowie punktförmige Blutungen an den Einstichstellen möglich. Diese sind aber nur von kurzfristiger Dauer. Die PRP-Behandlung selbst ist ein risikoarmes Verfahren. Da es sich bei dem injizierten Wirkstoff um körpereigenes Material handelt, ist mit Unverträglichkeiten und Allergien nicht zu rechnen.

Was ist nach der Behandlung zu beachten?

Da es zu keiner stärkeren Schädigung der Haut kommt, entstehen in der Regel nur geringe Ausfallzeiten. Gegen mögliche Rötungen und Schwellungen hilft eine leichte Kühlung und das Eincremen der Haut mit einer speziellen Pflege. In den ersten Tagen sollte stärkere Sonnenbelastung vermieden bzw. ein hoher Sonnenschutz aufgetragen werden. Vorsichtiges Auftragen von Make-up ist einige Stunden nach der Behandlung individuell möglich.

Wie lange hält die Wirkung der Behandlung an?

Die Neubildung des körpereigenen Kollagens benötigt einige Zeit, deshalb ist das Ergebnis der Hautstraffung nicht direkt im Anschluss der Behandlung sichtbar. Relativ schnell sieht und spürt man eine deutliche Verbesserung des Hautreliefs.
Für nachhaltige Resultate sind mehrere Behandlungen im Abstand von 4 Wochen nötig. Die 12-Wochen-Kur nach den Sommer- und Wintermonaten sieht 3 Termine im Abstand von 4 Wochen vor. Das finale Ergebnis ist nach 3 bis 6 Monaten sichtbar. Um das Ergebnis aufrecht zu erhalten, sind weitere Behanldungen in halbjährlichen Abständen sinnvoll.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
60 Minuten	3x alle 4Wochen, als Kur nach den Sommer- und Wintermonaten	0 - 1 Tag	1 Tag	1 - 2 Tage	ab 1800 €

Refresh & Glow

Die Kombination von CO_2-Laser und RF-Needling stellt einen bedeutenden Fortschritt in der ästhetischen Medizin dar. Jede dieser Techniken hat ihre eigene besondere Rolle, doch in Kombination bieten sie eine noch kraftvollere Methode zur Hautverjüngung.

Wie verläuft die Behandlung?

Im ersten Schritt wird das Radiofrequenz-Microneedling durchgeführt. Diese minimalinvasive Methode zur Hautverjüngung hat das Ziel, der Haut kleinste Verletzungen zuzufügen, um die körpereigenen Regenerations- und Heilungsprozesse bewusst in Gang zu setzen. Zunächst werden die Hautareale gründlich gereinigt, desinfiziert und mit einer Betäubungscreme schmerzunempfindlicher gemacht. Mit einem speziellen Gerät, das mit zahlreichen hauchfeinen Nadeln versehen ist, wird die Haut Schritt für Schritt behandelt.

Dabei dringen winzig feine Nadeln kurz in die Haut ein und erzeugen innerhalb von Millisekunden einen Wärmeimpuls (Radiofrequenz-Energie), der über die Nadelspitzen abgegeben wird. Es kommt zu einer tiefen Erwärmung der Hautschichten, in der die Regeneration und Kollagen-Neubildung stimuliert werden soll. Bestehende Kollagenfasern nehmen die Wärme ebenfalls auf und ziehen sich zusammen. Die Haut gewinnt wieder an Festigkeit und Elastizität.

Im zweiten Schritt wird der CO_2-Laser eingesetzt. Er ist ein fraktionierter, ablativer Laser, was bedeutet, dass er winzige Bereiche der Hautoberfläche ablöst. Es funktioniert durch Erzeugen von vielen winzigen Mikrobohrungen in der Haut, die umgebenden Hautzellen werden zur Regeneration stimuliert.

Der CO_2-Laser verwendet Lichtwellen, um in die obere Hautschicht einzudringen und dort Wärme zu erzeugen. Das führt zu einer gesteigerten Produktion von Kollagen und Elastin, den Proteinen, die der Haut ihre Festigkeit und Elastizität verleihen.

Welche Vorteile hat die Twin Tech Behandlung?

Das Zusammenspiel von CO_2-Laser und RF-Needling bietet den Patienten das Beste aus beiden Welten: Der CO_2-Laser behandelt effektiv die oberflächlichen Hautprobleme, während das RF-Needling tiefer in die Haut eindringt und dort die nötige Kollagenproduktion anregt. Ein weiterer Vorteil der Kombination dieser beiden Methoden besteht darin, dass sie auf unterschiedliche Weise arbeiten und daher unterschiedliche Aspekte der Hautverjüngung ansprechen. Daher kann die Kombination von CO_2-Laser und RF-Needling für eine Vielzahl von Hautproblemen, von feinen Linien und Falten bis hin zu tieferen Narben und ungleichmäßiger Hauttextur, eingesetzt werden.

Bestehen Risiken und Nebenwirkungen?

In Folge der Behandlung sind vorübergehende Schwellungen, Rötungen sowie punktförmige Blutungen an den Einstichstellen möglich. Diese sind aber nur von kurzfristiger Dauer. Die Haut kann sich für einige Tage leicht schälen.

Wie lange hält die Wirkung der Behandlung an?

Die Neubildung des körpereigenen Kollagens benötigt einige Zeit, deshalb ist das Ergebnis der Hautstraffung nicht direkt im Anschluss der Behandlung sichtbar. Relativ schnell sieht und spürt man eine deutliche Verbesserung des Hautreliefs. Das finale Ergebnis ist nach 6 Monaten sichtbar. Eine Wiederholung ist alle 2 Jahre möglich.

Was ist nach der Behandlung zu beachten?

Gegen mögliche Rötungen und Schwellungen hilft eine leichte Kühlung und das Eincremen der Haut mit einer speziellen Pflege, z.B. Hans Carrer Creme. In den ersten Tagen sollte stärkere Sonnenbelastung vermieden bzw. ein hoher Sonnenschutz aufgetragen werden. Mit einer gesellschaftlichen Ausfallzeit von 1 bis 2 Wochen ist zu rechnen.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
60 Minuten	9 - 12 Monate	1 - 2 Tage	1 Woche	1 - 2 Wochen	ab 700 €

Skin Booster – Sie haben noch nie so schnell so erholt ausgesehen!

Der innovative Skin Booster ist eine revolutionäre Behandlungsmethode, die der Haut sofort neue Frische und Ausstrahlung verleiht. Ziel ist es, die Textur und das Erscheinungsbild der Haut zu verbessern und ihr wieder einen weichen, glatten Schimmer zu verleihen. Als kämen sie soeben erfrischt und strahlend aus dem Urlaub zurück!

Verschiedene Einflüsse wie Stress, hormonelle Veränderungen, Sonneneinstrahlung, Rauchen etc., können der Haut ihre Leuchtkraft nehmen. Der Teint wirkt fahl und der Gesichtsausdruck unentspannt. Dabei verbinden wir einen strahlenden Teint mit Jugendlichkeit und Vitalität währenddessen ein fahler Teint und erste Alterungserscheinungen das Gesicht müde und älter erscheinen lassen können. Mit dem Skin Booster bringen wir Ihre Haut wieder zum Strahlen und schenken ihr neue Ausstrahlung.

Bei der Skin Booster-Behandlung handelt es sich um eine effektive Technik zur Hautverjüngung, bei der wir unvernetzte Hyaluronsäure und Botulinumtoxin in hoher Verdünnung und mit einem innovativen Gerät (Mesopistole), gezielt und nahezu schmerzfrei, in die obere Hautschicht injizieren. Die Haut wird intensiv mit Feuchtigkeit versorgt und erhält ihren natürlichen Glow zurück. Im Vergleich zur Anwendung von Botulinumtoxin zur Straffung dynamischer, mimischer Falten, durch Injektion in den Muskel, ist die Konzentration von Botulinumtoxin bei dieser Behandlung deutlich geringer, was zu unterschiedlichen Effekten führt. Die Mesopistole mit ihren hochtechnologischen Funktionen und einem Kontroll-Display, um einen optimalen Überblick während der Behandlung zu gewährleisten, appliziert die Wirkstoffe lediglich in die oberste Hautschicht und nicht in den Muskel, wodurch die natürliche Mimik erhalten bleibt.

Die so injizierte Hyaluronsäure wirkt feuchtigkeitsbindend und hydratisiert die Haut, was sie erfrischt und prall erscheinen lässt. Winzige Dosen von Botulinum reduzieren die Wirkung der oberflächlichen Schicht der Gesichtsmuskeln und der Hautfasern. Dadurch wird das Erscheinungsbild feiner Linien und Falten gemildert und die Tätigkeit der Schweiß- und Talgdrüsen verringert. Dies verbessert den Glanz der Haut, glättet die Hautoberfläche und strafft die Poren, während die Beweglichkeit und der Ausdruck des Gesichts erhalten bleiben.

Die Skin Booster-Methode unterscheidet sich von einer herkömmlichen Botulinum-Anwendung darin, dass verdünntes Botulinumtoxin lediglich in die oberste Hautschicht injiziert wird und nicht in das darunterliegende Muskelgewebe. Wir erzielen so ein sehr natürliches und gleichmäßigeres Erscheinungsbild der Haut.

Ziele der Skin Booster-Behandlung:

- Entspannung und Verjüngung der Gesichtszüge
- Reduzierung feiner Linien und Falten
- Aufpolstern der Haut
- Verbesserte Feuchtigkeitsversorgung
- Frisches, ebenmäßiges und natürliches Hautbild
- Präventiver Einsatz zur Verlangsamung des natürlichen Hautalterungs-Prozesses

Anwendungsbereiche:

- Gesicht
- Hals
- Dekolleté

Bestehen Risiken und Nebenwirkungen?

Bei jeder Injektionsbehandlung kann die Haut nach der Behandlung leicht gerötet sein und kleine Schwellungen können entstehen.

Was ist nach der Behandlung zu beachten?

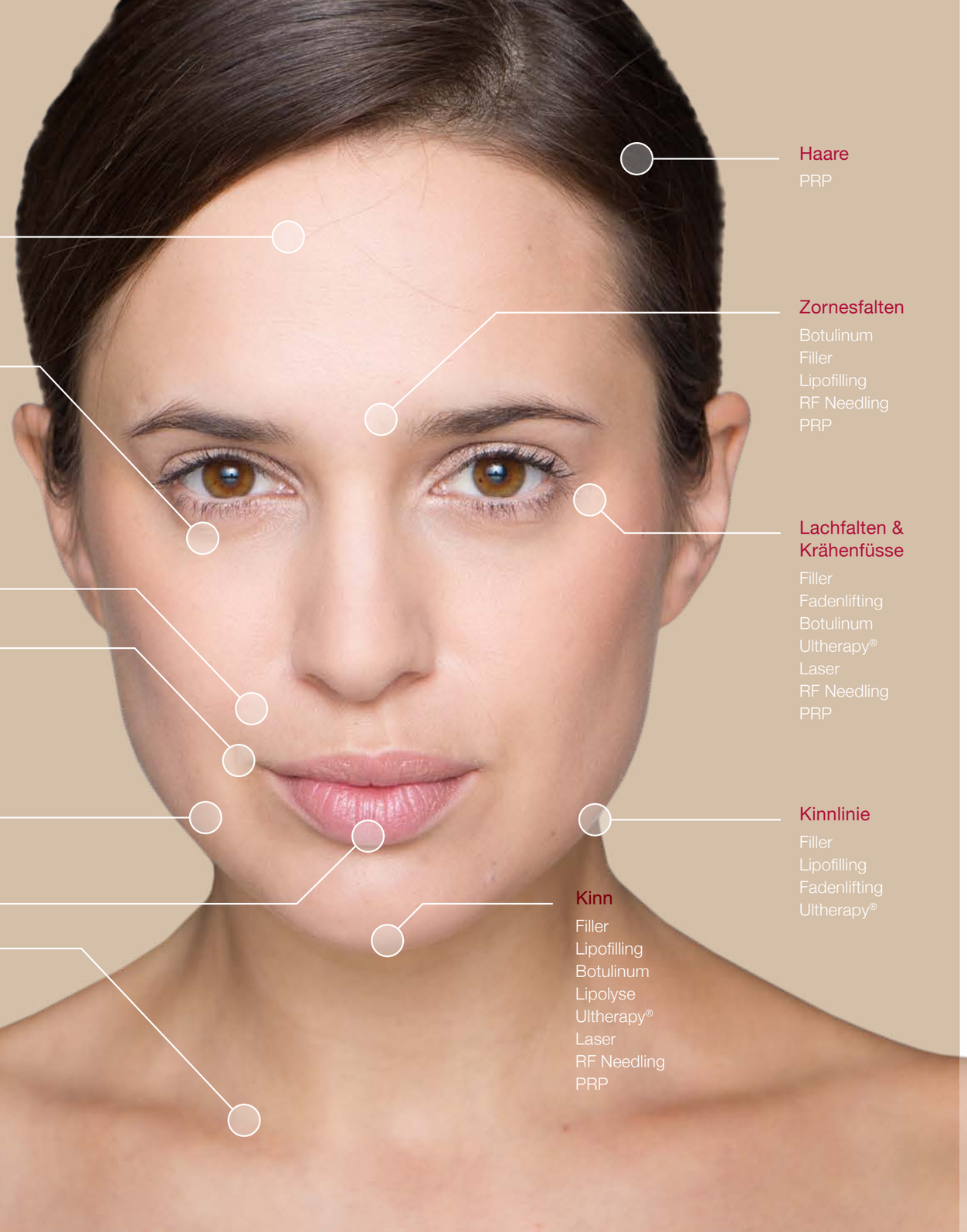
Direkt nach der Behandlung sollte der Kopf mindestens 4 Stunden aufrecht gehalten werden. Mineralisches Make-up kann unmittelbar nach dem Eingriff aufgetragen werden, pausieren Sie jedoch bis zum nächsten Morgen mit anderen Hautpflegeprodukte. Wir empfehlen, die Haut vor direkter Sonneneinstrahlung mit einem hohen Lichtschutzfaktor zu schützen.

Wie lange hält die Wirkung der Behandlung an?

In der Regel werden die ersten Veränderungen bereits nach ca. 5 - 14 Tage nach der Behandlung sichtbar. Das Ergebnis und die Dauer der Sichtbarkeit hängt von Faktoren wie Ihrem Hauttyp, Ihrem Lebensstil und Ihrem Alter ab. Eine „Auffrischung“ wird nach in 6-12 Monaten empfohlen.

Behandlungsdauer	Behandlungsfrequenz	Arbeitsunfähigkeit	Sport	Gesellschaftsfähigkeit	Kosten
< 30 Minuten	2x im Abstand von 3-4 Wochen, Auffrischung nach 6 -12 Monaten	0 Tage	1 Tag	1 Tag	ab 600 €

Individuelle Empfehlungen



Teintoptimierung
Hautverfeinerung

Gesicht
Dualer Kollagenbooster
Refresh & Glow
Twin Tech Verfahren
Lipofilling
Botulinum
Laser
RF Needling + PRP
Polynukleotide

Stirn
Botulinum
Filler
Fadenlifting
Ultherapy®
IPL
Laser
RF Needling
PRP

Augenringe
Filler
Lipofilling
Ultherapy®
Laser
RF Needling
PRP

Nasolabial
Filler
Lipofilling
Fadenlifting

Mundwinkel
Filler
Lipofilling
Botulinum
Laser
RF Needling
PRP

Hängebäckchen
Lipolyse

Lippen
Hyaluron
Lipofilling
Laser
RF Needling
PRP

Hals & Dekolleté
Filler
Botulinum
Ultherapy®
IPL
RF Needling
PRP

Hände
Filler
Lipofilling
Laser
Botulinum Schwitzen

Haare
PRP

Zornesfalten
Botulinum
Filler
Lipofilling
RF Needling
PRP

Lachfalten & Krähenfüsse
Filler
Fadenlifting
Botulinum
Ultherapy®
Laser
RF Needling
PRP

Kinnlinie
Filler
Lipofilling
Fadenlifting
Ultherapy®

Kinn
Filler
Lipofilling
Botulinum
Lipolyse
Ultherapy®
Laser
RF Needling
PRP

Persönliche Notizen

Notizen

HAUTMEDIZIN
BAD SODEN

DERMATOLOGIE · PLASTISCHE CHIRURGIE

Hautmedizin Bad Soden
BAG in Partnerschaft

Kronberger Straße 36a
65812 Bad Soden/Ts.
Tel.: +49 (0) 6196 - 651 55 55
Fax: +49 (0) 6196 - 651 55 30
aesthetik@hautmedizin-badsoden.de
www.hautmedizin-badsoden.de